

A M T S B L A T T

der STADT WIEN

22

Jahrgang 54

Mittwoch, 16. März 1949

60 Groschen

„Das österreichische Wunder“

Die Wiener Messe als Barometer der wirtschaftlichen Lage Österreichs

Die Bezeichnung „Das österreichische Wunder“ ist nicht heimischen Ursprungs. Zum erstenmal konnte man diese drei Worte, die uns Österreicher mit freudigem Optimismus in schwerster Zeit erfüllten, nach der ersten Friedensmesse im Herbst 1946 hören. Sie wurden von Fremden ausgesprochen, von Leuten, die nach den vielen Jahren hermetischer Abriegelung Österreichs von der übrigen Welt wieder einmal in die Messestadt Wien kamen. War auch die wirtschaftliche Situation vor drei Jahren noch alles andere als geeignet, allzu viele Gläubige an das bevorstehende Wunder zu finden, wissen wir heute schon alle, daß die damaligen Propheten bis zu einem gewissen Grad recht behielten. Nicht nur auf den folgenden Messerveranstaltungen, sondern auch im täglichen Leben hat sich bei uns seit dieser Zeit vieles zum Besseren gewendet. Die Wiener Messe aber hat wieder die Verbindung mit der Außenwelt hergestellt und der Messestadt Wien zu ihrem Weltruhm verholfen.

Der Anfang

Vor dem Anschluß waren die Wiener Messen zu einem Begriff für die ganze Welt geworden. Wie stand es mit der Wiener Messe AG. aber im ersten Nachkriegsjahr? Die Messehallen auf dem Rotundengelände

waren nach den Kämpfen im Prater schwer beschädigt, ebenso der Messepalast. Dennoch meldete sich sofort nach der Befreiung Österreichs die vitale Kraft der Wiener, und den Bemühungen aller Wirtschaftsexponenten ist es trotz den vielen Schwierigkeiten gelungen, eine neue Basis für die künftigen Musterschauen zu errichten. Bereits im Oktober 1945 wurde im Börsegebäude die erste Musterschau mit 850 Ausstellern behelfsmäßig organisiert. Ihr folgte dann im nächsten Frühjahr die zweite Exportmusterschau.

Die erste „richtige“ Messe

Man erinnert sich noch an das außerordentlich lebhaftes Echo, das beide Veranstaltungen bei den Wienern hervorgerufen haben. Das Interesse der Schaulustigen war ungeteilt groß und man wußte schon damals, daß eine richtige Wiener Messe nicht mehr lange ausbleiben kann. Im folgenden Herbst vom 6. bis 13. Oktober wurde sie Wirklichkeit. Sie stand im Zeichen eines Besucheransturm, wie er in Wien noch nicht gesehen wurde. Zehntausende Wienerinnen und Wiener, die viele Jahre unter dem Warenmangel litten, strömten zu den Messehäusern und stillten wenigstens bei der Ansicht der ausgestellten Gegenstände ihre große Sehnsucht nach normalen Verhältnissen.

Fortsetzung auf Seite 2

AUS DEM INHALT:

Friseur und Modenachwuchs

*

Stadtrat Thaller

*

Wiener Notizen

*

Stadtsenat

(1. März 1949)

*

Stadtsenat

(8. März 1949)

*

Kundmachungen

*

Baubewegung

*

Kleiner Anzeiger

Wie Wien tanzte

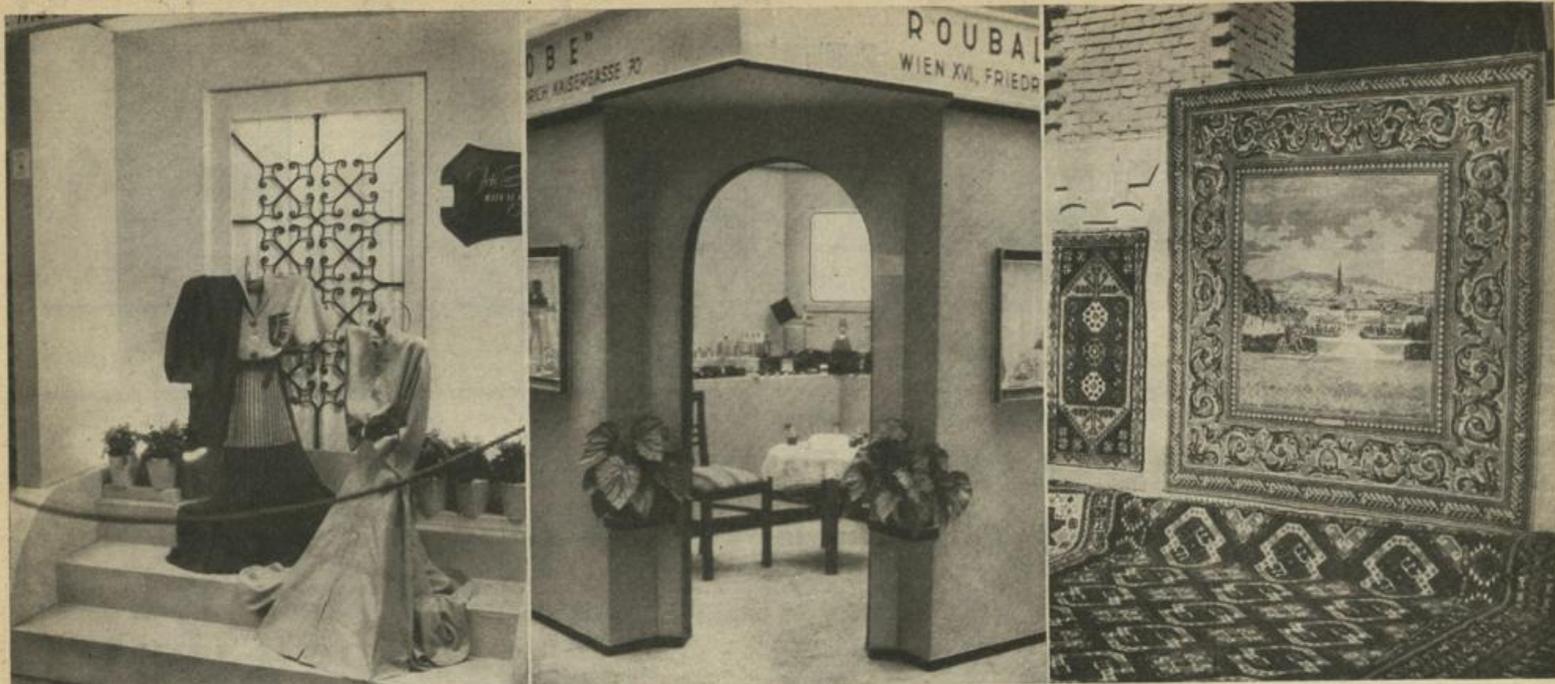
Volle acht Wochen durfte heuer Prinz Karneval in Wien regieren und allem Anschein nach hat er diese Zeit auch gründlich ausgenützt. Wenn sein Regierungsantritt nicht gerade verheißungsvoll anfang — man erinnert sich noch der Absage einiger einst prominenter Wiener Bälle —, so gab es doch mehr oder weniger glänzende Feste mit vielen durchgetanzten Nächten. Die Tanzlustigkeit der Wiener hat also seit dem Vorjahr nicht nachgelassen, wenn gegenüber den Nachkriegsjahren doch einige wesentliche Unterschiede festzustellen waren.

Der Einzug des illustren Prinzen erfolgte diesmal im Zeichen des Stieres. Der Schilling saß den Wienern nicht mehr so locker in der Tasche wie in der Zeit vor der Währungsreform. Dieser Nachteil wird allerdings durch die erfreuliche Tatsache wettgemacht, daß es nach Jahren der Entbehrungen in den Geschäften wieder etwas zu kaufen gibt. Dennoch wurden beim Wiener Magistrat bis zum Faschingsdienstag 1200 Bälle angemeldet und auch abgehalten.

Im allgemeinen kann gesagt werden, daß die heurigen Faschingsveranstaltungen wieder einigermaßen friedensmäßigen Charakter angenommen haben. Allerdings wurde vielfach die Beobachtung gemacht, daß die Ballbesucher mit eigenem Proviant und nicht selten auch mit vor den Kellnern heimlich im Versteck gehaltenen Flaschen ausgerüstet den Tanzsaal betreten. Noch eine weitere Erscheinung war in diesem Fasching dominierend: die Wiener sind in der großen Mehrzahl zu disziplinierten Ver-



Das neue Messerrestaurant



Handwerk, Gewerbe und Industrie stellen auf der Wiener Messe ihr Können unter Beweis

Fortsetzung von Seite 1

Die persönliche Note

Die Messeveranstaltungen, die diesem ersten großen Nachkriegsereignis unseres Wirtschaftslebens folgten, zeigten jedem Besucher, daß die Messestadt Wien nichts an dem spezifisch Wienerischen eingebüßt hat. Unsere Messe hat ihre persönliche Note bewahrt, die Eigenart, durch die sie sich von allen anderen Mustermessen unterscheidet. Im Messepalast und im Prater sah man wieder die sauberen Erzeugnisse der österreichischen Industrie und des heimischen Gewerbes, die Visitenkarten unserer Leistungsfähigkeit. Das modischaffende Wien repräsentierte sich wieder in seiner traditionellen Urwürdigkeit. Überall machte sich ein erfreuliches Zeichen der allgemeinen Wirtschaftsentwicklung bemerkbar, wenn auch noch manches äußere Bild der Messeveranstaltung die Unzulänglichkeit nicht verhüllen konnte.

einsanhängern geworden. Nicht jedes Ballvergnügen konnte sie verlocken. Sie gaben den Bällen „ihrer“ Vereine den Vorrang. Die Rückkehr zum friedensmäßigen Fasching fand ihren Ausdruck auch in der Garderobe der Tanzlustigen. Helle Anzüge und Sportkleidungsstücke waren, zumindest bei repräsentativeren Veranstaltungen, nicht mehr zu sehen.

Daß die stattliche Zahl der Wiener Bälle auch eine außerordentliche Belastung und zeitraubende Angelegenheit für die führenden Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens war, kann in Wien nicht mehr verwundern. Unter den am meisten beanspruchten Ehrengästen dieses Faschings war auch Bürgermeister Dr. h. c. Körner. Nur mit Mühe konnte er den vielen Einladungen Folge leisten. Täglich waren es durchschnittlich zwei bis drei Ballveranstaltungen, die er besuchen sollte.

Wenn der heurige Fasching noch nicht zur ersehnten Attraktion des Fremdenverkehrs wurde, kann seine Bedeutung im wirtschaftlichen Leben doch nicht bestritten werden. Er war wieder die Saison des Schankgewerbes, der Musikkapellen und nicht zuletzt der Steuerbehörde. Man weiß noch nicht, wie Prinz Karneval heuer während seiner langen Regierungsdauer abgeschnitten hat. Eines ist aber gewiß, der mit Sorgen überlastete Finanzreferent der Stadt Wien würde sicher nichts einwenden, wenn es einen Fasching ohne Ende gäbe!

—lach

Die Messe AG. versuchte in den letzten drei Jahren, den Veranstaltungen wieder ihren würdigen Rahmen zurückzugeben. In beiden Messehäusern wurden Zubauten errichtet, im Messepalast ein großer Festsaal, der in der Messewoche für einen ganzen Industriezweig Ausstellungsraum bietet. Auf dem Rotundengelände wurde neben einer ganzen Reihe neuer Hallen auch ein repräsentatives Restaurant gebaut.

Zu wenig Platz

Und dennoch wird die Zahl der Aussteller von Messe zu Messe immer größer. Nach wie vor herrscht Platzmangel. Wie schwer die Wiener Messe AG. mit der Raumnot kämpft, illustrieren folgende Zahlen: für die Herbstmesse standen im Messepalast mehr als 11.000 qm Belegfläche zur Verfügung. Eine Erhöhung dieser Fläche konnte nicht vorgenommen werden. Bis zum Beginn dieses Jahres erfolgten jedoch Anmeldungen für die Frühjahrsmesse, die einen Raum von fast 14.000 qm beansprucht hätten. Ähnlich verhält sich die Situation im Rotundengelände. Im Herbst vorigen Jahres waren 38.000 qm offene und bedeckte Stände verfügbar. Die Anmeldungen für die gegenwärtige Messe ergeben bereits ein Minus von mehr als 5500 qm an angeforderter Fläche. Ein Teil dieses Minus wurde noch durch bauliche Ausgestaltungen aufgehoben, das Problem der Raumnot bleibt aber noch bestehen. Man

hofft jedoch, daß bis zur Herbstmesse, die zugleich die 50. Wiener Messe sein wird, auch diese Frage gelöst ist.

Resümee

Im allgemeinen kann aber gesagt werden, daß die sechste Nachkriegsmesse gegenüber den bisherigen unter ungleich günstigeren wirtschaftlichen Voraussetzungen abgehalten wird. Wenn sie von den kleinen Anfängen zu einem großen Ereignis geworden ist, darf sich auch die Verwaltung der Messestadt Wien mitfreuen. Die Wiener Stadtväter haben es an Interesse und tatkräftiger Mitarbeit beim Aufbau der Messe nicht fehlen lassen. Man erinnert sich noch an die Unterstützung durch Bürgermeister Dr. h. c. Körner, als es galt, in der zerstörten Stadt für die ersten Messebesucher aus dem Ausland und den Bundesländern ein Quartier zu sichern. Auch bei der Lösung vieler anderer Fragen war die Stadtverwaltung maßgebend beteiligt. Und der Wiener selbst? Nichts kann seine Verbundenheit mit diesen Leistungsschauen des heimischen Wirtschaftslebens markanter kennzeichnen als die Tatsache, daß er seit vielen Jahren von „seiner“ Messe spricht. Für ihn ist sie zu einem Ereignis geworden, das er jedesmal mit der gleichen Intensität miterlebt. Für ihn ist die Wiener Messe ein Barometer, das ihm seit Kriegsende immer neue und bessere Ausblicke in die Zukunft gebracht hat.

G. M.

Friseure und Modenachwuchs

Die Meister der Wiener Frisierkunst haben sich für eine enge und intensive Zusammenarbeit mit der Modeschule der Stadt Wien entschlossen. Sie wollen halbjährlich zu den Schülerinnen von Schloß Hetzendorf kommen und ihnen die letzten Neuigkeiten auf dem Gebiet der Modefrisur zeigen. Vor kurzem fand im Klubheim in der Königseggasse das erste Schaufrisieren statt. Zu den von den Schülerinnen kreierte Nachmittags-, Sport-, Abend- und Cocktailkleidern wurden die neuesten Schöpfungen der Haarkünstler für das kommende Frühjahr vorgeführt. Die Frauenhaare werden kürzer, die Frisuren sind hochgesteckt und bei großen Abend-

kleidern mit Federn geschmückt. Lange und wallende Haare sind endgültig in Ungnade gefallen.

Die von der Akademie der Frisierkunst Österreichs dem Klub der Friseurmeister-söhne und -töchter Wiens und der Vereinigung der prominenten Friseurgehilfen Österreichs vorgeführten Modelle fanden bei den Modeschülerinnen allseitige Anerkennung. Das große Interesse für die erste Begegnung unseres Modenachwuchses mit der Frisierkunst berechtigt zur Hoffnung, daß sich die Zusammenarbeit der beiden Branchen zum Vorteil des heimischen Kunstgewerbes noch enger gestalten wird.

Stadtrat Thaller

Der amtsführende Stadtrat für Wohnungswesen Gottfried Albrecht hat dem Bürgermeister mitgeteilt, daß er infolge der in der letzten Zeit eingetretenen Verschlechterung seines Gesundheitszustandes nicht mehr in der Lage ist, die Funktion des amtsführenden Stadtrates weiterhin auszuüben. Stadtrat Albrecht hatte daher bereits vor einigen Wochen unter Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses um Gewährung eines längeren Urlaubes angesucht.



Die sozialistischen Gemeindefunktionäre haben in ihrer Vollversammlung am 9. März den Rücktritt des Stadtrates Albrecht zur Kenntnis genommen und ihm für seine aufopfernde Tätigkeit den Dank ausgesprochen.

Sodann hat die Vollversammlung einstimmig beschlossen, den zweiten Landtagspräsidenten, Gemeinderat Leopold Thaller, für die Wahl zum amtsführenden Stadtrat für das Wohnungswesen vorzuschlagen.

Da nach der Verfassung der Stadt Wien ein amtsführender Stadtrat weder Vorsitzender des Gemeinderates noch Präsident des Wiener Landtages sein kann, hat Gemeinderat Thaller nach seiner Wahl zum amtsführenden Stadtrat diese beiden Funktionen zurückgelegt. Die Sozialistische Fraktion hat ihren zweiten Obmann, Gemeinderat Bruno Marek, für diese beiden Funktionen vorgeschlagen. Die Wahl des neuen Stadtrates sowie die Nachwahl in das Präsidium des Wiener Gemeinderates wurde in der Sitzung des Gemeinderates am Freitag, dem 11. März, vollzogen.

Leopold Thaller wurde am 8. September 1888 in Wien als Sohn einer Arbeiterfamilie geboren. Sein Wunsch, Lehrer zu werden, ging nicht in Erfüllung. Er wurde Schriftsetzer. Einschließlich seiner Lehrzeit war er elf Jahre hindurch in einer der bekanntesten Buchdruckereien Wiens, bei Friedrich Jasper, tätig. Bald nach seiner Auslehre war er Vertrauensmann der Arbeiterschaft dieses Unternehmens.

Mit 15 Jahren wurde Leopold Thaller Mitglied des Verbandes Jugendlicher Arbeiter und des Arbeiterbildungsvereines Landstraße, bald darauf Funktionär und Obmann dieser Ortsgruppe. Nach seiner Wahl in den Vorstand wurde er 1913 ins Sekretariat des Verbandes der Jugendlichen Arbeiter berufen. Zu Beginn des ersten Weltkrieges war er auch Redakteur des „Jugend-

lichen Arbeiter“. 1916 wurde Leopold Thaller zum Militärdienst einberufen. Er machte den Krieg beim Bozener Kaiserschützenregiment an der italienischen Front mit.

Nach dem Zusammenbruch im Jahre 1918 war Thaller wieder im Verbandssekretariat der Jugendorganisation tätig. 1919 wurde er Verbandsobmann, dann Vorsitzender der Internationalen Arbeitsgemeinschaft Sozialistischer Jugendorganisationen und später zweiter Vorsitzender der Sozialistischen Jugendinternationale.

Seit Mai 1919 gehörte Thaller dem Wiener Gemeinderat und Landtag an. Er war in den fünfzehn Jahren bis zum Februar 1934 Mitglied des Finanzausschusses des Wiener Gemeinderates.

Nach seinem Ausscheiden aus der Jugendbewegung leitete er zehn Jahre hindurch die „Arbeiterbildungszentrale“, die Zentralstelle für das Bildungswesen der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei. 1931 wurde er in das Sekretariat seiner Partei berufen und 1932 zum Parteisekretär gewählt. Im Februar 1934 erfolgte seine Verhaftung. Er wurde nach Wöllersdorf abgeschoben. Nach seiner Freilassung im August 1934 war er der Kassier des Zentralkomitees der Revolutionären Sozialisten.

Nach der Machtergreifung Hitlers wurde Thaller sofort zum Luftschutzdienst assentiert und lange Zeit hindurch als Feuerwehrmann, wegen seiner Mindertauglichkeit später auch im Sanitätsdienst ausgebildet. Nach einer neuerlichen Assentierung wurde er 1943 zum Luftschutz-Instandsetzungsdienst einberufen.

Im August 1944 führte sein Leidensweg nach Dachau. Nach der Entlassung im Dezember 1944 wurde er als tauglich zum Wehrdienst bereitgestellt, aber nicht mehr einberufen. In der letzten Woche vor dem Ende der Naziherrschaft mußte er noch Schanzen ausheben. Es gelang ihm, zu desertieren und sich bis zum Abzug der Gestapo vor deren Zugriff verborgen zu halten.

Im November 1945 zog Thaller neuerdings in den Gemeinderat ein. Hier widmete er sich sofort wieder der Arbeit im Finanzausschuß sowie im Immunitätskollegium des Wiener Landtages. Wieder bekleidete er die Funktion des zweiten Landtagspräsidenten, diesmal auch die eines Vorsitzenden des Wiener Gemeinderates.

Die Sozialistische Partei Österreichs beehrte ihn wieder mit verschiedenen ehrenamtlichen Funktionen. Er wurde von ihr auch in das Zentralsekretariat der SPÖ berufen.

Leopold Thaller, der auch vor 1934 die Gemeinde Wien in der Ravag vertreten hatte, ist seit 1945 Vertreter der Sozialistischen Partei Österreichs im Radiobeirat.

Strafverfahren gegen Oberamtsrat Mössler eingestellt

Gegen den provisorischen Leiter der Abteilung für Wohn- und Geschäftsraumlenkung, Oberamtsrat Oswald Mössler, wurde, wie seinerzeit berichtet, ein gerichtliches Strafverfahren eingeleitet. Dieses Verfahren wurde kürzlich eingestellt, da die gerichtlichen Erhebungen keinerlei ungesetzliche Handlungen Mösslers ergeben haben.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien — Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm A d a m e t z, Wien I, Neues Rathaus — Redaktion: Wien I, Neues Rathaus, B 40-500, Kl. 042, 378 — Verwaltung: Kl. 263 — Postsparkassenkonto: 210 045 — Anzeigenannahme: Wien I, Freyung 3, U 25-3-73 sowie Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24-4-47 und B 40-0-61 — Bezugspreis für Wien mit Zustellung: ganzjährig 50 S, halbjährig 25 S. — Erscheint jeden Mittwoch und Samstag. — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts“, V, Rechte Wienzeile 97. Fortsetzung von Seite 1

Der Magistrat hat nach diesem Gerichtsbeschuß gegen Mössler eine Disziplinaruntersuchung eingeleitet, die nunmehr abgeschlossen ist. Die Disziplinarkommission hat über Oberamtsrat Mössler die Ordnungsstrafe der mündlichen Mahnung verhängt, weil er es trotz der im allgemeinen immer wieder vorkommenden und unvermeidlichen Interventionen an der gebotenen Vorsicht bei deren Entgegennahme habe mangeln lassen. Darin könne der Senat jedoch kein Dienstvergehen, sondern lediglich eine Ordnungswidrigkeit erblicken.

Oberamtsrat Mössler, der während der Dauer der Untersuchung vom Dienste enthoben war, wurde nun einem anderen Amte zugeteilt.

Wiener Notizen

Adelheid-Popp-Hof auf der Schmelz

Auf der Schmelz fand die feierliche Benennung der Städtischen Wohnhausanlage Possingergasse-Herbststraße in Adelheid-Popp-Hof statt. Für die Stadt Wien waren Vizebürgermeister Honay und Stadtrat Afritsch anwesend.

Die tschechoslowakische Landesausstellung auf der Wiener Frühjahrmesse 1949

In einem Kollektivstand wird die Tschechoslowakei im Rahmen der Wiener Frühjahrmesse ihre für den Export in Betracht kommenden Produkte zur Schau bieten. Ausgestellt werden: Maschinen aller Art, Textilien, Papier und Papiererzeugnisse, Leder- und Gummiwaren, Keramik, Glas- und Bijouteriewaren, Spielwaren, Büroartikel, chemische, pharmazeutische und kosmetische Erzeugnisse.

Neben ihrer direkten Aufgabe, den Verkauf der Industrieerzeugnisse, will die tschechoslowakische Ausstellung mit Auskünften und Vorführungen ein reges Interesse für den Fremdenverkehr erwecken. Die Teilnahme der tschechoslowakischen Industrie an der Wiener Frühjahrmesse wird einen günstigen Einfluß auf die Entwicklung der österreichisch-tschechoslowakischen Handelsbeziehungen ausüben und damit zur Erweiterung der internationalen Handelsbeziehungen beitragen.

Von der Gesellschaft der Filmfreunde

Morgen, Donnerstag, den 17. März 1949, spricht um 19 Uhr in der Staatlichen Hauptstelle für Lichtbild und Bildungsfilm, 9, Sensengasse 3, Univ.-Prof. Dr. Vagn B ö r g e über das Thema „Meine filmwissenschaftliche Methode“. An Hand von Beispielen aus dem französischen Film „La belle et la bête“ erläutert der Vortragende seine Methode der Filmbetrachtung und Filmanalyse.

Karten bei der Gesellschaft der Filmfreunde, 1, Weihburggasse 4, Telefon R 24-1-06, und an der Kinokasse.

Versäumte Pflichtschuljahre werden nachgeholt

Die Aktion „Jugend am Werk“ hat mit der Eröffnung der Hauptkurse der Wiener Jugendlichen eine ausgezeichnete Gelegenheit zum Nachholen der versäumten Pflichtschuljahre geboten. Dieser Tage haben wieder 18 Schülerinnen und 5 Schüler im Alter von 15 bis 19 Jahren im Heim der Aktion, Wien 16, Liebhartsasse 56, nach zehmonatigem Kursbesuch die Abschlussprüfungen mit Erfolg bestanden. Die Kurse, die von erfahrenen Pädagogen geleitet werden, erfreuen sich eines immer stärkeren Besuches.

Die „4-Tage-Wien“-Netzkarten

Die lichtbildlosen Netzkarten „4 Tage Wien“ werden zum Preise von zwölf Schilling erstmalig anlässlich der Wiener Frühjahrmesse ausgegeben. Sie gelten zur Fahrt auf der Straßenbahn und Stadtbahn in beiden Tarifgebieten an vier aufeinanderfolgenden Tagen in der Zeit vom 12. bis einschließlich 21. März 1949 von Betriebsbeginn bis Betriebsschluß. Sie sind bei allen Vorverkaufsstellen der Verkehrsbetriebe erhältlich.

Wieder Autobuslinie III

Die Wiederaufnahme des Betriebes auf der innerstädtischen Autobuslinie III erfolgte am Montag, dem 14. März 1949, auf der Strecke Bellariastraße-Burgring — Heldenplatz — Michaelerplatz — Kohlmarkt — Graben — Stephansplatz — Rotenturmstraße — Lichtensteg — Hoher Markt — Wipplingerstraße — Schottenring — Börse.

Die Linie wird nur an Werktagen betrieben. Die ersten und letzten Wagen verkehren ab Bellariastraße um 6.59 und 19.53 Uhr; ab Börse um 7.12 und 20.04 Uhr.

Der Fahrpreis für eine Teilstrecke (Stephansplatz — Bellariastraße oder Stephansplatz — Börse) beträgt 30 Groschen.

Stadtbahn und die Linien 60 und 165 fahren länger

Ab Montag, dem 14. März 1949, wurde der Verkehr auf der Linie 60 ab Hietzinger Brücke von 23.02 bis 23.47 Uhr ausgedehnt. Zur Herstellung eines Anschlusses von der Stadtbahn trifft vom gleichen Tage an der letzte Zug der Linie GD nicht wie bisher um 22.59 Uhr, sondern erst um 23.44 Uhr in Hietzing ein.

Vom gleichen Tage an verkehren die Züge der Linie 165 ab Gudrunstraße bis 23.26 Uhr nach Inzersdorf.

Professor Otto Schulhof 60 Jahre

Otto Schulhof wurde am 9. März 1889 in Wien geboren. Bereits seit seinem sechsten Lebensjahr hatte er Klavierunterricht genossen. Im Konservatorium zählte er zu den fleißigsten Schülern. Der Pianist Hugo Reinholdt, die Komponisten und Musiktheoretiker Heuberger, Mandyczewski und Robert Fuchs waren seine Lehrer. Für ein Klavierquartett erhielt er den Staatspreis für Komposition. Als Konzertpianist und Klavierbegleiter weltberühmter Solisten eröffnete sich ihm eine glänzende Laufbahn. Auch als Komponist hat Professor Schulhof viel Wertvolles geschaffen.

Stadtsenat

Sitzung vom 1. März 1949

Vorsitzender: Bgm. Dr. h. c. Körner.

Anwesende: Die VBgm. Honay und Weinberger; die StRe. Afritsch, Albrecht, Dr. Exel, Flödl, Doktor Freund, Jonas, Dr. Matejka, Novy, Resch, Rohrhofer sowie MagDior. Doktor Kritscha.

Schriefführer: OAR. Bentsch.

Bgm. Dr. Körner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: VBgm. Honay.

Die Nachgenannten werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(Pr.Z. 373; VB—P 3935/08/1 b.) Martin Bogner, Kartenverkäufer der VB.

(Pr.Z. 416; GW.) August Eder, Kassier der GW.

(Pr.Z. 417; VB—P 5593/08/1 a.) Franz Frauneder, angelernter Arbeiter der VB.

(Pr.Z. 372; VB—P 6439/08/3.) Franz Hackl, Schaffner der VB.

(Pr.Z. 395; VB—P 6635/08/2.) Josef Hanke, Schlosser der VB.

(Pr.Z. 398; VB—P 7617/08/2.) Franz Huber, Schaffner der VB.

(Pr.Z. 396; VB—P 7999/08/2.) Rudolf Jirasko, Schaffner der VB.

(Pr.Z. 397; VB—P 8354/08/1 b.) Leopold Katzinger, Bahnsteigabfertiger der VB.

(Pr.Z. 375; M.Abt. 2 a—K 3389/48.) Rudolf Klinger, definitiver Apothekenlaborant.

(Pr.Z. 374; VB—P 14198/08/1 a.) Jakob Schmalhofer, Schaffner der VB.

(Pr.Z. 371; VB—P 14945/08/1 a.) Franz Steinfest, Fahrer der VB.

Berichterstatter: VBgm. Weinberger.

(Pr.Z. 425; M.Abt. 17—VI—1069.)

Folgende auf Grund des § 93 G.V. getroffene Verfügung wird nachträglich genehmigt: Im Wiener Allgemeinen Krankenhaus wird im Anschluß an die Blutspenderzentrale eine „Blutzentrale“ errichtet und zu diesem Zweck ein Betrag von 40.000 S zur Anschaffung des erforderlichen Inventars genehmigt, der auf der Kreditpost 54, Inventaranschaffungen, zu verrechnen ist. Diese Kosten werden mit dem Betrag von 20.000 S durch Widmungsänderung eines gleichen Teilbetrages des Ansatzes Post 513.54, Allgemeines Krankenhaus, Lastkraftwagen und Elektrowagen, gedeckt. Zur Deckung des verbleibenden Betrages von 20.000 S wird von dem auf Post 513.54 gesperrten Ansatz von 610.000 S der Teilbetrag von 20.000 S gegen Vormerkung von weiter nicht mehr verfügbaren Mehreinnahmen der Einnahmepost 513.2 e. freigegeben. Das erforderliche Personal (Arzt, Beamte) ist aus dem Stande des Allgemeinen Krankenhauses zu stellen.

Berichterstatter: StR. Novy.

(Pr.Z. 407; M.Abt. 29—H—47.)

Für Probebohrungen in Wien 2, Winterhafen (genehmigt mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 19. September 1947, Zl. A VI—635/47), wird für das Jahr 1949 eine im Voranschlag nicht vorgesehene Ausgabe von 20.000 S genehmigt, die auf der A.R. 622, Brücken- und Wasserbau, unter der neu zu eröffnenden Post 57, Verkehrswasserbau, bauliche Vorarbeiten und Entwurfsarbeiten zu verrechnen und in Minderausgaben der A.R. 622, Brücken- und Wasserbau, unter Post 20, Anlagenerhaltung, zu decken ist.

Berichterstatter: StR. Afritsch.

(Pr.Z. 412; M.Abt. 53—Div. 48.)

Für die Zuführung des Bundeszuschußbeitrages für Schädlingsbekämpfung an die Rücklagen wird für das Jahr 1948 eine im Voranschlag nicht vorgesehene Ausgabe von 23.650 S genehmigt, die auf der neu zu eröffnenden A.R. 821, Siedlungen und Kleingärten, unter Post 37, „Zuführung des Bundesbeitrages für Schädlingsbekämpfung an die Rücklage“, zu verrechnen und in nicht veranschlagten Einnahmen der A.R. 821, Siedlungen und Kleingärten, unter Post 3, Beitrag des Bundes für Schädlingsbekämpfung, zu decken ist.

Die Ausschußanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatter: StR. Resch.

(Pr.Z. 405; M.Abt. 5—47.)

Guthaben der Stadt Wien, Abschöpfung auf Grund des Währungsschutzgesetzes; Kredit für 1947.

(Pr.Z. 409; M.Abt. 5—Mi 252/47.)

Abwehraktion gegen infektiöse Erkrankungen, Ersatzanspruch gegen den Bund; Vergleich.

(Pr.Z. 411; M.Abt. 5—Da 26.)

Siedlungsgenossenschaften, Wohnhaus-Wiederaufbaufonds-Darlehen und hypothekarische Sicherstellung.

(Pr.Z. 410; M.Abt. 53—B/Allg. Ang. 5/48.)

Festsetzung des Vielfachen für die Berechnung des Bauzinses und des Entgeltes für die Benützung von Siedlerstellen der Stadt Wien.

Stadtsenat

Sitzung vom 8. März 1949

Vorsitzender: Bgm. Dr. h. c. Körner.

Anwesende: VBgm. Honay, die StRe. Afritsch, Dr. Exel, Flödl, Doktor Freund, Jonas, Dr. Matejka, Novy, Resch sowie Mag.-Dior. Dr. Kritscha.

Entschuldigt: VBgm. Weinberger sowie die StRe. Albrecht und Rohrhofer.

Schriefführer: OAR. Bentsch.

Bgm. Dr. Körner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: VBgm. Honay.

(Pr.Z. 434; M.Abt. 1—368.)

In der Anlage III zur Gehaltsordnung für die Bediensteten der Bundeshauptstadt Wien ist mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1948 in der Aufstellung der in die Verwendungsgruppe E eingereihten Bedienstetengruppen nach dem Worte „Wachmänner“ das Zeichen ****) zu setzen.

Als weitere Fußnote ist anzufügen:

„****) Sie erhalten, wenn sie im Wachdienst stehen, nach sechsmonatiger Dienstzeit eine für die Ruhegenußbemessung anrechenbare monatliche Zulage von 7.50 S.“

(Pr.Z. 435; M.Abt. 1—345.)

Mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1949 erhalten die überwiegend im Außendienst tätigen Bediensteten der M.Abt. 50, 52 und 53 zur Abgeltung des durch diesen Dienst entstehen-

Berichterstatter: StR. Dr. Freund.

(Pr.Z. 408; M.Abt. 12—III—380/48.)

Erträgnis der Häusersammlung zugunsten der Tuberkulosekranken; Abschöpfung auf Grund des Währungsschutzgesetzes.

Berichterstatter: StR. Dr. Matejka.

(Pr.Z. 426; M.Abt. 7—4773/48.)

Karl Holaubek, ehem. Gemeinderat, außerordentliche Zuwendung.

(Pr.Z. 427; M.Abt. 7—3849/48.)

Edmund Eysler, Komponist, Verleihung des Ehrenringes der Stadt Wien.

Berichterstatter: StR. Novy.

(Pr.Z. 404; M.Abt. 29—H 1312/2/48.)

Generalplan über die Entwicklung der Wiener Hafenanlagen.

(Pr.Z. 406; M.Abt. 24—48118/1.)

Wiederaufbau der Siedlungshäuser in der Karl Hoffmann-Gasse im 22. Bezirk.

(Pr.Z. 413; M.Abt. 24—4903/1.)

Entwurf und Kosten eines Wohnhauses in der Nattergasse 19 im 17. Bezirk.

(Pr.Z. 414; M.Abt. 29—H 1558/48.)

Baggerung der Hafeneinfahrt Kuchelau; Kredit für 1948 und 1949.

(Pr.Z. 415; M.Abt. 24—4902/1.)

Entwurf und Kosten einer Wohnhausanlage in der Kolschitzkygasse im 4. Bezirk.

Berichterstatter: StR. Flödl.

(Pr.Z. 418; M.Abt. 57—Tr 8.)

Rückstellungsvergleich mit Jenny Metal, betreffend Liegenschaft E.Z. 213, Grb. Innere Stadt, mit Haus I, Ebendorferstraße 3.

(Pr.Z. 419; M.Abt. 57—Tr 1243.)

Rückstellungsvergleich mit Andy Zsolnay, betreffend Liegenschaften E.Z. 188, 30 und 937, Grb. Heiligenstadt, mit Haus 19, Armbrustergasse 33. (§ 93 G.V.)

den unvermeidlichen Mehraufwandes eine Außendienstzulage von 40 S monatlich. Die der M.Abt. 52 unterstellten Hausinspektoren und die der M.Abt. 53 unterstellten Siedlungsinspektoren haben keinen Anspruch auf eine Außendienstzulage.

(Pr.Z. 436; M.Abt. 1—1459/48.)

Die auf der II. Unfallstation des Allgemeinen Krankenhauses in der Zeit von 22 bis 6 Uhr zum Röntgendienst herangezogen med.-techn. Assistenten (-innen) erhalten mit Wirksamkeitsbeginn vom 1. Jänner 1949 eine Nachtdienstzulage von 3 S pro Dienst.

(Pr.Z. 553; M.Abt. 2 a—E 52.)

Die freiwillige Dienstesentsagung der Beamtin Pauline Ehrenzweig mit 31. August 1945 wird angenommen.

(Pr.Z. 439; M.Abt. 2 a—E 641/47.)

Dem Betriebsoberrevisor Matthias Eckertorfer wird für die langjährige ersprießliche Dienstleistung der Amtstitel „Betriebsinspektor“ verliehen.

(Pr.Z. 449; M.Abt. 2 a—A 405/48.)

Der Pfleger Eduard Atzlesberger wird gemäß den §§ 39, lit. b, und 72, Abs. 4, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt; für seine ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

ARCHITEKT
UND STADT-
BAUMEISTER

Ing. Franz Czernilofsky
WIEN 16., LORENZ MANDL-GASSE 32-34 · TEL. A 31-4-13 · A 38-5-54

HOCH-·TIEF-
UND EISEN-
BETONBAU

A 249 b In allen Bauten...



WERTHEIM-AUFZÜGE

WIEN X, WIENERBERGSTR. 21-23, TEL U 46-5-45

Besuchen Sie unseren Messestand auf der Wiener Frühjahrsmesse Rotundengelände, Halle VI, Stand 605/11

(Pr.Z. 441; EW — D.Z. 127.)

Der Kesselreiniger der Wiener Elektrizitätswerke Franz Brych wird gemäß §§ 39, lit. a, und 72, Abs. 5, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; im Hinblick auf seine vorzügliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 442; GW.)

Der Betriebsbeamte der Wiener Gaswerke Rudolf Exner wird gemäß den §§ 39, lit. a, und 72, Abs. 2, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; für seine langjährige Dienstzeit und seine gute Arbeitsleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 462; M.Abt. 2 a — F 797/48.)

Der Sanitätsrat Dr. Robert Falzl wird gemäß § 39, lit. b, und § 72, Abs. 5, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt; für seine langjährige und ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank und die volle Anerkennung ausgesprochen.

(Pr.Z. 549; EW — D.Z. 247.)

Der kaufmännische Beamte der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke Leopold Fleischhacker wird gemäß den §§ 39, lit. a, und 72, Abs. 5, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; im Hinblick auf seine langjährige vorzügliche Dienstleistung wird ihm der Titel „Kanzleioberkommissär“ verliehen.

(Pr.Z. 443; EW — D.Z. 124.)

Der kaufmännische Beamte der Wiener Elektrizitätswerke Georg Fehlner wird gemäß den §§ 39, lit. a, und 72, Abs. 2, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; im Hinblick auf seine langjährige ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 468; GW.)

Der Betriebs-Oberkontrollor Rudolf Hintenaus wird gemäß den §§ 39, lit. b, und 72, Abs. 4, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt; auf Grund seiner zufriedenstellenden Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 476; WVB — 8233/08/2 a — PK 305.)

Der Fahrer der Wiener Stadtwerke — Verkehrsbetriebe Franz Kampichler wird gemäß den §§ 39, lit. b, und 72, Abs. 4, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt; für seine langjährige, ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 479; GW.)

Der Betriebsinspektor der Wiener Gaswerke Franz Kögler wird gemäß den §§ 39, lit. b, und 72, Abs. 4, der Dienstordnung für

die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt; auf Grund seiner langjährigen und besonderen Dienstleistung wird ihm der Dank und die Anerkennung ausgesprochen.

(Pr.Z. 518; EW — D.Z. 221.)

Der kaufmännische Beamte der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke Josef Köhler wird gemäß den §§ 39, lit. a, und 71, Abs. 5, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; im Hinblick auf seine vorzügliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 483; VB — P 271/08/1 b.)

Der Kanzleikommissär der Wiener Verkehrsbetriebe Johann Lang wird gemäß den §§ 39, lit. b, und 72, Abs. 4, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt. Gleichzeitig wird ihm der Amtstitel „Kanzleioberkommissär“ verliehen.

(Pr.Z. 519; EW — D.Z. 222.)

Der Betriebsbeamte der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke Friedrich Lonsmin wird gemäß den §§ 39, lit. a, und 72, Abs. 5, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; im Hinblick auf seine vorzügliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 520; EW — D.Z. 223.)

Der Betriebsbeamte der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke Johann Mayrl wird gemäß den §§ 39, lit. a, und 72, Abs. 2, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; im Hinblick auf seine langjährige ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 492; M.Abt. 2 a — P 1747/48.)

Der Kanzleikommissär Anna Polt wird gemäß den §§ 39, lit. b, und 72, Abs. 5, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt; für die ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 495; VB — P 13129/08/1 a.)

Der Kanzleikommissär der Wiener Verkehrsbetriebe Josef Rubsch wird gemäß den §§ 39, lit. b, und 72, Abs. 4, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien von Amts wegen in den dauernden Ruhestand versetzt; für seine langjährige, ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank ausgesprochen.

(Pr.Z. 446; M.Abt. 2 a — W 1467/48.)

Der Amtsrat Rudolf Wokalek wird gemäß den §§ 39, lit. a, und 72, Abs. 5, der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien auf eigenes Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt; für die ersprießliche Dienstleistung wird ihm der Dank und die Anerkennung ausgesprochen.

Die Nachgenannten werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(Pr.Z. 448; M.Abt. 2 a — A 425/48.) Karl Adam, Verwaltungsoberkommissär.

(Pr.Z. 450; M.Abt. 2 a — A 46/47.) Augé Wilhelm, Beamter.

(Pr.Z. 451; M.Abt. 2 a — B 1739/48.) Helene Bader, Beamtin.

(Pr.Z. 452; M.Abt. 2 a — B 1980/48.) Johann Baier, Müllaufleger.

(Pr.Z. 452; M.Abt. 2 a — B 2346/48.) Katharina Bartel, Beamtin.

(Pr.Z. 454; M.Abt. 2 a — B 382/48.) Dr. Ernest Bazant, Beamter.

(Pr.Z. 547; WEW. — D.Z. 218.) Georg Berner, Hochdruckkesselheizer.

(Pr.Z. 455; WVB. — P 3767/08/1 b.) Karl Binder, Sperrschaffner der WVB.

(Pr.Z. 440; M.Abt. 2 a — B 1983/48.) Michael Bockmaier, Beamter.

(Pr.Z. 456; M.Abt. 2 a — B 2080/48.) Luise Brosig, Beamtin.

(Pr.Z. 457; M.Abt. 2 a — D 783/48.) Ilse Degner, Beamtin.

(Pr.Z. 521; WVB. — P 4606/08/2 a.) Kaspar Dekan, angelernter Arbeiter der WVB.

(Pr.Z. 550; WEW. — D.Z. 246.) Karl Denk, Hilfsarbeiter der WEW.

(Pr.Z. 458; M.Abt. 2 a — D 1045/47.) Johann Dick, Verwaltungsoberkommissär.

(Pr.Z. 459; WVB. — P 4934/08/1 a.) Ottokar Dvorak, Sperrschaffner der WVB.

(Pr.Z. 460; WVB. — P 5166/08/1 a.) Heinrich Erdinger, Sperrschaffner der WVB.

(Pr.Z. 461; M.Abt. 2 a — E 677/48.) August Erich, Beamter.

(Pr.Z. 539; WEW. — D.Z. 219.) Leopold Ertler, Stromabrechner der WEW.

Technischer Überwachungs-Verein Wien

Wien III, Strohgasse 21A

Telephon U 16-4-19, U 18-0-17

Der technische Überwachungs-Verein Wien ist gemäß Bundesentlastungsgesetz Nr. 277 ex 1925 und Dampfkesselverordnung vom 17. April 1946, BGBl. 83, mit der Überwachung von Dampfkesseln, Dampfgefäßen und Druckbehältern und gemäß Verordnung vom 15. Juni 1943 mit der Überwachung von Aufzugsanlagen beauftragt. Ferner werden bei seinen Mitgliedern wärmewirtschaftliche Beratungen und Untersuchungen und Überprüfungen von elektrischen Anlagen durchgeführt.

Dienststellen in

Linz, Graz, Leoben, Klagenfurt, Dornbirn und Wien

Johann DomaschkaZentralheizungen und
sanitäre Anlagen, Bauspenglerei**Wien IV/50, Schleifmühlgasse 20**

Telephon B 25-5-55 A 674 3

(Pr.Z. 463; M.Abt. 2 a—F 133.) Josef Formanek, Beamter.
 (Pr.Z. 464; WVB.—P 5745/08/1 a.) Leopold Führich, Fahrer der WVB.
 (Pr.Z. 522; M.Abt. 2 a—G 160.) Franz Gärtner, Oberwerkmeister.
 (Pr.Z. 428; M.Abt. 2 a—G 93.) Ing. August Giger, technischer Amtsrat.
 (Pr.Z. 543; WEW.—D.Z. 220.) Josef Gamperl, Kesselmaurer der WEW.
 (Pr.Z. 465; M.Abt. 2 a—G 1526/48.) Susanne Gräbner, Kinderwärterin.
 (Pr.Z. 523; WVB.—P 6129/08/1 a.) Franz Grametstetter, Sattler der WVB.
 (Pr.Z. 466; WVB.—P 6502/08/3 b.) Karl Haidmayer, Sperrschaffner der WVB.
 (Pr.Z. 538; WVB.—P 6604/08/1.) Rudolf Hanausek, Fahrer-Schaffner der WVB.
 (Pr.Z. 524; M.Abt. 2 a—H 268.) Ludwig Hanzl, Kanzleioberoffizial.
 (Pr.Z. 467; M.Abt. 2 a—H 3024/48.) Marie Heinbach, Pflegerin.
 (Pr.Z. 469; M.Abt. 2 a—H 643/48.) Dr. Karl Hoch, Beamter.
 (Pr.Z. 525; M.Abt. 2 a—H 265.) Anna Hofner, Köchin.
 (Pr.Z. 470; M.Abt. 2 a—H 153.) Josef Holinka, Kanzleikommissär.
 (Pr.Z. 471; WEW.—D.Z. 1039/48.) Dipl.-Ing. Viktor Horwatitsch, Beamter der WEW.
 (Pr.Z. 472; M.Abt. 2 a—H 56.) Eduard Holzer, Pfleger.
 (Pr.Z. 474; M.Abt. 2 a—H 260/48.) Helene Hruschka, Kanzleikommissär.
 (Pr.Z. 526; WVB.—P 7654/08/2 a.) Leopold Hudl, Schaffner der WVB.
 (Pr.Z. 473; M.Abt. 2 a—H 2878/48.) Theodor Hummel, Aufleger.
 (Pr.Z. 475; WVB.—P 8087/08/3 a.) Marie Jurkovsky, Bedienerin der WVB.
 (Pr.Z. 477; M.Abt. 2 a—K 3446/48.) Josefine Kern, Küchengehilfin.
 (Pr.Z. 478; M.Abt. 2 a—K 3629.) Paul Kozak, Amtsgehilfe.
 (Pr.Z. 480; M.Abt. 2 a—K 1329/48.) Ludwig Komornik, Installateur.
 (Pr.Z. 481; WVB.—P 9391/08/2 a.) Lorenz Krivsky, Schaffner der WVB.
 (Pr.Z. 482; M.Abt. 2 a—3601/48.) Wilhelmine Kukaczka, Gartenarbeiterin.
 (Pr.Z. 527; WVB.—P 9795/08/1 a.) Karl Lanzbacher, Sperrschaffner der WVB.

(Pr.Z. 484; M.Abt. 2 a—L 118.) Rudolf Lechle, Beamter.
 (Pr.Z. 485; M.Abt. 2 a—M 2279/48.) Alois Mayer, Schlosser.
 (Pr.Z. 486; M.Abt. 2 a—M 321/48.) Karl Mielnikovicz, Beamter.
 (Pr.Z. 487; M.Abt. 2 a—M 2147/48.) Rudolf Mühlberger, Müllaufleger.
 (Pr.Z. 544; WEW.—D.Z. 224.) Ludwig Müller, Kohlenförderer und Schlackenzieher der WEW.
 (Pr.Z. 488; WEW.—D.Z. 913/48.) Ing. Karl Nagl, Beamter der WEW.
 (Pr.Z. 542; WEW.—D.Z. 225.) Thomas Neuhold, Kohlenförderer und Schlackenzieher der WEW.
 (Pr.Z. 546; WEW.—D.Z. 226.) Felix Neumann, Magazinshelfer der WEW.
 (Pr.Z. 489; WVB.—Res. D.Z. 6/46/3.) Leopoldine Novotny, Beamtin, WVB.
 (Pr.Z. 528; WVB.—P 637/08/2 b.) Leopoldine Palzer, Kanzleikommissär der WVB.
 (Pr.Z. 540; WEW.—D.Z. 227.) Josef Pelech, Spengler der WEW.
 (Pr.Z. 545; WEW.—D.Z. 228.) Karl Pisa, Kesselmaurer der WEW.
 (Pr.Z. 529; WVB.—P 11784/08/1 a.) Johann Pernsteiner, Sperrschaffner der WVB.
 (Pr.Z. 490; WVB.—P 12077/08/1 a.) Viktor Plicka, Sperrschaffner der WVB.
 (Pr.Z. 444; M.Abt. 2 a—R 1160/48.) Josef Rameseder, Pfleger.
 (Pr.Z. 530; WVB.—P 12961/08/3.) Leopold Ringseis, Tischler der WVB.
 (Pr.Z. 491; M.Abt. 2 a—R 1276/48.) Leopoldine Rath, Pflegerin.
 (Pr.Z. 493; WVB.—P 12798/08/1 b.) Gottfried Reiterer, Kanzleikommissär der WVB.
 (Pr.Z. 494; WVB.—P 13068/08/1 a.) Leopold Rosenberger, Dienerausheifer der WVB.
 (Pr.Z. 496; WVB.—P 14057/08/1 a.) Karl Schießler, Sperrschaffner der WVB.
 (Pr.Z. 497; M.Abt. 2 a—Sch 23.) Wilhelm Schinko, Obermagazineur.
 (Pr.Z. 498; M.Abt. 2 a—Sch 1333.) Margarete Schnabel, Beamtin.
 (Pr.Z. 531; WVB.—P 14353/08/1 a.) Josef Schneider, Tischler der WVB.
 (Pr.Z. 499; WVB.—P 14387/08/1 a.) Anton Schober, Fahrer der WVB.
 (Pr.Z. 500; M.Abt. 2 a—S 1787/48.) Franz Seyrl, Fachgehilfe.
 (Pr.Z. 501; M.Abt. 2 a—S 1649/48.) Elisabeth Sicard, Fürsorgerin.
 (Pr.Z. 445; M.Abt. 2 a—S 299/48.) Matthäus Sigmund, Werkmeister.
 (Pr.Z. 502; WVB.—P 13684/08/1 a.) Alfred Soukop, Sperrschaffner der WVB.
 (Pr.Z. 503; M.Abt. 2 a—St. 212/48.) Margarete Stadlbauer, Beamtin.
 (Pr.Z. 532; WVB.—P 14881/08/1 a.) Rudolf Stefo, Bahnsteigabfertiger der WVB.
 (Pr.Z. 552; M.Abt. 2 a—St 620/47.) Richard Steininger, Amtsgehilfe.

(Pr.Z. 541; WEW.—D.Z. 232.) Ferdinand Sturm, Maschinistenhelfer der WEW.
 (Pr.Z. 504; WVB.—P 15341/08/3 a.) Josef Tiefenbacher, Dienerausheifer der WVB.
 (Pr.Z. 505; WVB.—P 15356/08/2 b.) Heinrich Till, Bahnsteigabfertiger der WVB.
 (Pr.Z. 506; WVB.—P 15864/08/1 b.) Rudolf Vondra, Schaffner der WVB.
 (Pr.Z. 507; M.Abt. 2 a—V 454.) Hildegard Vovola, Beamtin.
 (Pr.Z. 508; WVB.—P 15885/08/2 a.) Karl Vrublovsky, Schaffner der WVB.
 (Pr.Z. 509; M.Abt. 2 a—V 453/47.) Stephan Vymetal, Kanalarbeiter.
 (Pr.Z. 510; M.Abt. 2 a—W 2230/48.) Johanna Wagner, Pflegerin.
 (Pr.Z. 533; WVB.—P 16100/08/1 a.) Anton Weber, Schlosser der WVB.
 (Pr.Z. 511; M.Abt. 2 a—T 630/47.) Marie Wichmann, Hausarbeiterin.
 (Pr.Z. 512; M.Abt. 2 a—W 2190/48.) Katharina Winikar, Wäscherin.
 (Pr.Z. 513; M.Abt. 2 a—W 33.) Berta Wisokocil, Hausarbeiterin.
 (Pr.Z. 514; WVB.—P 16575/08/3 a.) Franz Wittmann, Schaffner der WVB.
 (Pr.Z. 515; WVB.—P 16599/08/3 a.) Rudolf Wodstrcil, Fahrer-Schaffner der WVB.
 (Pr.Z. 447; M.Abt. 2 a—Z 290.) Johann Zubko, Hausaufseher.

In den zeitlichen Ruhestand werden versetzt:

(Pr.Z. 516; M.Abt. 2 a—F 767/48.) Martha Fanta, prov. Kanzleioffizial.
 (Pr.Z. 517; M.Abt. 2 a—Sch 306/48.) Hedwig Scharpff, Beamtin.

Berichterstatter: StR. Dr. Freund.

(Pr.Z. 421; M.Abt. 12—II—70.)

Die im vorgelegten Verzeichnis genannten 47 Personen werden auf die Dauer der Wahlperiode des gegenwärtigen Gemeinderates an Stelle der durch Rücklegung (Ableben) ausgeschiedenen Fürsorgeräte zur Fürsorgeräten des 4., 7., 8., 10., 11., 13., 14., 15., 17., 19., 21., 23., 24., u. 25. Bezirkes bestellt.

Berichterstatter: MagDior Dr. Kritscha

(Pr.Z. 548; M.D. 659.)

Der Stadtsenat genehmigt gemäß §§ 92, Abs. 4, und 115, der Verfassung der Stadt Wien in der Fassung von 1931 nachstehende vom Bürgermeister getroffene Änderung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien:

Die M.Abt. 47 (Transportlenkung) wird als selbständige Dienststelle aufgelassen; bei der Aufzählung der Geschäfte des Hauptwirtschaftsamtes wird hinzugefügt: „Liquidierung der Geschäfte der M.Abt. 47.“

Die Ausschüßanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatter: StR. Flödl.

(Pr.Z. 430; M.Abt. 44—3680/48.)

Außergerichtlicher Vergleich, betreffend Rückstellung des Holzhauses Nr. 51 im städtischen Strandbad Klosterneuburg.

PERLMOOSER ZEMENTWERKE

AKT ENGESELLSCHAFT

Hauptverwaltung:Wien IV, Lothringerstraße 8
Telephon U 43-5-75 Serie**Verkaufsbüro:**Graz, Grazbachgasse 39, Telephon 34-78
Kirchbichl (Tirol), Telephon Kirchbichl 3

Berichterstatter: StR. Dr. Ex el.

(Pr.Z. 431; städtische Bestattung 504.)

Gemeinde Wien — städtische Bestattung; Nachtragskredit für Inventaranschaffungen und Adaptierung von Zweigstellen.

(Pr.Z. 432; G.Gr. XII — 204.)

Wiedereinführung der „4 Tage Wien“-Karten bei den Verkehrsbetrieben.

(§ 7, Organisationsstatut für die Unternehmen der Stadt Wien.)

(M.-Abt. 70 — III/122/48.)

Kundmachung

betreffend Verkehrsregelung in der Bösendorferstraße

Auf Grund des § 4 (1), 2, der Straßenpolizei-Ordnung vom 27. März 1947, BGBl. Nr. 59/1947, wird gemäß § 31 (1) dieser Verordnung vom Magistrat der Stadt Wien im Einvernehmen mit der Polizeidirektion Wien angeordnet:

§ 1

Die Bösendorferstraße im 1. Bezirk wird in dem Teil zwischen der Kärntner Straße und der Akademiestraße zur Einbahnstraße erklärt. Ein Befahren derselben ist nur in der Richtung von der Kärntner Straße zur Akademiestraße gestattet.

§ 2

Übertretungen dieser Kundmachung werden von der Bundespolizeibehörde nach § 87 der Straßenpolizei-Ordnung (§ 72 [1] des Straßenpolizeigesetzes) mit einer Geldstrafe bis zu 1000 Schilling, im Nicht-einbringungs-falle mit Arrest bis zu 4 Wochen, bei erschwerenden Umständen an Stelle oder neben der Geldstrafe mit Arrest bis zu 4 Wochen geahndet, unvorgreiflich der allfälligen gleichzeitigen gerichtlichen Verfolgung bei Vorliegen eines strafgesetzlichen Tatbestandes sowie der möglichen Geltendmachung privatrechtlicher Ansprüche auf Grund des § 72 (2) des Straßenpolizeigesetzes oder sonstiger gesetzlicher Bestimmungen.

§ 3

Diese Kundmachung tritt am 15. März 1949 in Wirksamkeit.

Wien, am 22. Februar 1949.

Wiener Magistrat

(M.-Abt. 59 — M 223/1949.)

Kundmachung

betreffend Vermehrung der Markttage auf dem Pferdemarkt im 5. Bezirk während der Messewoche.

Während der Messewoche werden auf dem Pferdemarkt im 5. Bezirk nachstehende Markttage abgehalten: Dienstag, den 15. März 1949, von 8 bis 16 Uhr, Mittwoch, den 16. März 1949, von 10 bis 16 Uhr, Donnerstag, den 17. März 1949, von 10 bis 16 Uhr.

Wien, am 9. März 1949.

Marktamt der Stadt Wien

Baubewegung

vom 3. bis 9. März 1949

Neubauten:

1. **Bezirk:** Mahlerstraße 6, Bürohaus, Felix Primus, Hotel Bristol AG., im Hause, Bauführer Bauunternehmung Ing. Karl Auteried & Co., 4, Wohllebengasse 15 (36/4032).

3. **Bezirk:** Schwalbengasse, E.Z. 3396, Gst. 2042/2, ebenerdiges Betriebsgebäude, Wilhelm Brauns, 3, Schwalbengasse 12, Bauführer Bauunternehmung Brüder Redlich, 3, Salmgasse 2 (36/3621).

Stadtbahnstation Hauptzollamt, Bahnsteig I, Geschäftshaus, Richard Klement, 15, Turnergasse 11, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Otto John, 6, Mariahilfer Straße 113 (35/1004).

6. **Bezirk:** Liniengasse 44, Garage Hans Penz, 6, Strohmayergasse 4, Bauführer Bmst. Franz Rathmanner, Hoch- und Eisenbetonbau, 15, Haidmannsgasse 4 (36/3941).

12. **Bezirk:** Am Schöpfwerk, Siedlung Elgenheim, Parzelle 16, Einfamilienhaus, Josef Hovorka, 12, Reschgasse 5, Bauführer Zmst. Wenzel Cislser, 12, Sagedergasse 29 (M.-Abt. 37 — XII/436/49).

13. **Bezirk:** Amalienstraße 52, Kanzleigebäude und Schuppen, Bmst. Wenzel Endisch, 4, Prinz Eugenstrasse 42, Bauführer wie Bauherr (Bb XIII/295/48).

Rossiniggasse 16, Gartenhaus, Norbert Gradisch, 14, Weinzlergasse 9, Bauführer Bmst. Kautz & Ing. M. Leiker, 13, Lainzer Straße 15 (Bb XIII/660/48).

Josef Gangl-Gasse - Leon Kellner-Weg 13, Einfamilienhaus, Artur und Juliane Müller, 13, Winzerstraße 20 a, Bauführer Bmst. Erich Bauer, 6, Stumpergasse 32 (Bb XIII/555/48).

Resselgasse 76, Einfamilienhaus, Franz und Franziska Titz, 14, Linzer Straße 60, Bauführer Bmst. Ernst Koppa, 13, Bürgergasse 48 (Bb XIII/325/48).

Wattmannngasse 27, Wohnhaus, Maria Kostal, 13, Wattmannngasse 25, Bauführer Bmst. Ing. E. & K. Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44 (Bb XIII/549/48).

17. **Bezirk:** Waldandacht, Gst. 261/7, Sommerhütte, Marie Fraßl-Bimaßl, 18, Ladenburggasse 19, Bauführer Bmst. Josef Polese, 19, Vormosergasse 5 (266/49).

26. **Bezirk:** Klosterneuburg, Donaustadt, Gst. 3279/10, Sägewerkshalle, Zimmerei Morawski & Co., Wien 1, Seilerstätte 16, Bauführer Bauunternehmung Johann Winkler, 26, Höflein, Bahnstraße 17 (M.-Abt. 37 — XXVI/427/48).

Klosterneuburg, Donaustadt, Gst. 3279/10, Werks-halle, Maschinenbauwerkstätte Friedrich Auinger, Wien 21, Kaisermlhlenstraße 66, Bauführer Bmst. Wilhelm Blovsky, 19, Dollnergasse 1 (M.-Abt. 37 — XXVI/1262/48).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Abänderungen:

1. **Bezirk:** Weihburggasse 22, Wohnungsteilung, Dr. Adolf Weiß-Teßbach, 1, Rotenturmstraße 13, Bauführer Bmst. Ing. Franz Heß, 3, Am Heumarkt 9 (36/3684).



GESCHÄFTSSTELLEN IM GANZEN BUNDESGBIET



STÄDTISCHE



VERSICHERUNG



Landhausgasse 4 - Minoritenplatz 6, Mansarden-geschoß, Bauherr und Bauführer „Universale“, Hoch- und Tiefbau-AG., 1, Renngasse 6 (36/3709).

Hohenstaufengasse 12, Kellerdeckenverstärkung, Österreichischer Gewerkschaftsbund, im Hause, Bauführer Bmst. Matthäus Baier, 16, Landsteiner-gasse 10 (36/3800).

Habsburgergasse 6/8, Kohlenvorratsraum und Ein-wurfschacht, Franz Kotter, im Hause, Bauführer Bmst. A. F. Grell, Hoch-, Tief- und Eisenbeton-bau, 7, Museumstraße 3 (36/3908).

Stadiongasse 6-8 - Bartensteingasse 11, Eingangstür, Richard Bösel, 8, Lange Gasse 43, Bauführer Bmst. Anton Gerischer, 8, Feldgasse 14 (36/3915).

Sellerstätte 2, Wohnhauswiederaufbau, Lukas Knaffelsche Universitätsstiftung, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 1, Bauführer Bmst. Beutel & Dipl.-Ing. Schöbitz, 6, Joaneliggasse 7 (36/4065).

Naglergasse 2, Neubau des Portals, Rudolf Kolarik, 1, Naglergasse 4, Bauführer Bauunternehmung Herbert Soche, 3, Landstraßer Hauptstraße 138 (36/3635).

Heinrichgasse 4, Planwechsel, C. Ganahl & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Brüder Wilfinger, 18, Alsegger Straße 18 (36/3802).

Heinrichgasse 4, Personenaufzug, Carl Ganahl & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Brüder Wilfinger, 18, Alsegger Straße 18 (35/876).

AUSTRIA

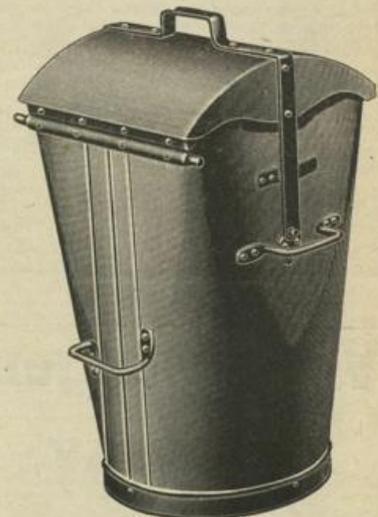
Vereinigte Emallierwerke, Lampen- und Metallwarenfabriken Aktiengesellschaft
Wien XVI/107, Wilhelminenstraße Nr. 80
Tel.: A 28-5-85 Serie, Telegr.-Adr.: Austriaemail Wien

Ke h r i c h t g e f ä ß e

nach dem

COLONIA- u. RING-SYSTEM

A820/4



Schellinggasse 16, Lastenaufzug, Beck, Koller & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Beutel und Dipl.-Ing. Schöbitz, 6, Joaneliggasse 7 (35/878).

Tuchlauben 11, Instandsetzung der Fassade, Theodor Gunkel & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hanns Wolfgang Welbing, Hoch- und Tiefbauarbeiten, 1, Vorlaufstraße 5 (36/4044).

2. Bezirk: Nordportalstraße - Messegelände, Aufstellung einer provisorischen Wagenabfertigung, Wiener Stadtwerke-Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer unbekannt (35/988).

Innstraße - Engerthstraße - Abtragung der Wartehalle, Wiener Stadtwerke-Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer unbekannt (35/963).
Lilienbrunnengasse 12, Wohnhausanlage-Wiederaufbau, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1006).

Prater 50, Magazin- und Abstellraumerrichtung, Philipp Koinhofer & Söhne, 2, Molkereistraße 5, Bauführer Bmst. Ing. S. Kolisch, 8, Josefstädter Straße 99 (36/3707).

Stuwerstraße 5 - Mumbgasse 6, Wohnhauswiederaufbau, „Reka“, 1, Stallburggasse 2, Bauführer Bmst. Johann Hradetz, 18, Riglergasse 11 (36/3894).

Stuwerstraße 36, Wohnhauswiederaufbau, M. Pecha, 1, Rudolfplatz 3, Bauführer Bmst. Ziviling, für Hochbau Ing. Emanuel Karl Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44 (36/3918).

Darwingasse 8, Deckenauswechslung, Charlotte Franke, 7, Richterstraße 1, Bauführer Bmst. Ernst Them & Co., 1, Walfischgasse 15 (36/3929).

Pazmanitengasse 25, Wohnhauswiederaufbau, Josef Krapfmaier, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 1, Bauführer Bmst. Ernst Paul, 12, Kieningerstraße 21 (36/4064).

Ilgplatz 7, Bauabänderungen (Filiale), Ankerbrotfabrik, 10, Absberggasse 35, Bauführer Bmst. Ing. Gustav Woletz, 6, Münzwardeingasse 8 a (36/4090).

Schiffmühlenstraße 21, Veranda, Therese Lindmayer, 2, Dammhaußen 50, Bauführer Zimmerer Hans Leitgeb, Wilhelmsburg a. d. Traisen, Kreisbacher Straße 3 a (36/4031).

3. Bezirk: Schützengasse 4, Wohnhauswiederaufbau, Eduard Reiningers Witwe, 3, Rennweg 33, Bauführer Bmst. Ing. Karl Pölz, 16, Ottakringer Straße 39 (36/3801).

Kärchergasse 22, Wohnhauswiederaufbau, Franz Sirowy, 8, Josefstädter Straße 56, Bauführer Allgemeine Baugesellschaft A. Porr, AG., 4, Operngasse 11 (36/3911).

Ungargasse 39 - Gartentrakt, Wohnungsteilung, Wiener Verein, im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Sogl, 25, Mauer, Schloßgartenstraße 3 (36/4053).

Fasangasse 44, Wiederaufbau des Hauses, Julius Schlesinger, 8, Josefstädter Straße 25, Bauführer Bmst. Ludwig Theodor Lorbeer, 1, Marc Aurel-Straße 5 (36/4054).

Schrottgasse 3, Wohnhauswiederaufbau, Allgemeine Terrain G. m. b. H., 1, Johannesgasse 16, Bauführer Neue Reformbaugesellschaft m. b. H., 8, Wickenburggasse 26 (36/4066).

Marxergasse 22, Instandsetzung des Lokals und der Wohnungen, Wilhelm Smely, Robert Sindelar, Rosa Hillebrand, Gertrud Breinecke, im Hause, Bauführer unbekannt (36/4088).

Neulinggasse 8, Türöffnung, Wilhelm Braunus, 3, Schwabengasse 12, Bauführer Bmst. Karl Marx, 19, Philippovichgasse 16 (36/4092).

Landstraßer Hauptstraße 100, Portalneubau, Kommerzialrat Ferdinand Plerer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Albrecht Michler, 1, Wildpretmarkt 2 (36/3622).

Höhlweggasse 1, Planwechsel, „Wogera“, 4, Mayerhofgasse 4, Bauführer Bmst. Ing. Hans Fucik, 12, Tivoligasse 41 (36/3823).

Salesianergasse 1, Renovierungsarbeiten, Albert Belke, im Hause, Bauführer Mmst. Alois Denks Witwe, 2, Castellezgasse 11 (36/4085).

4. Bezirk: Margaretenstraße 36, hölzerner Schuppen, Franz Kislung, 8, Pfeilgasse 14, Bauführer Bmst. August Friedl, Ges. m. b. H., 4, Große Neugasse 18 (36/3904).

Johann Strauß-Gasse 30, Wohnhauswiederaufbau, Emil Kristinus, 18, Klostersgasse 35, Bauführer Bmst. Ing. Emanuel Karl Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44 (36/3924).

Prinz Eugen-Straße 38, Wohnhauswiederaufbau, Dr. Gustav Rinesch, 4, Stalinplatz 10, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Herbert Lorenz, 1, Weihburggasse 10 (36/3928).

Wiedner Gürtel 38-40, Stiege 6, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1007).

Mittersteig 2, Lastenaufzug, Koch & Stiedl, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig & Hans Strohmayer, 5, Wiedner Hauptstraße 15 (35/880).

5. Bezirk: Grüngasse 16 a, Benzinabscheider, Bertold & Stempel, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Josef Hrachowina, 6, Rahlgasse 1 (35/903).

Bräuhausgasse 57, Montagerraum und ein großes Tor, Viktor Maximilian, 24, Mödling, Liechtensteinstraße 14, Bauführer Bmst. Ing. Hans Zöchmeister, 24, Mödling, Elisabethstraße 13 (36/3636).

Hartmannsgasse 4, Wiederinstandsetzung des dritten Stockwerkes sowie Auswechslung der Tramdecken, Dr. Karl Wanner, 1, Riemergasse 9, Bauführer Bmst. Ing. Franz Pimpel, 19, Rodergasse 26 (36/3639).

Reinprechtsdorfer Straße 16, Pfeilerauswechslung, A. Janausek, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Rieß, 4, Südtiroler Platz 2 (36/3705).

Zugasse 2, Einbau einer Wohnung, Johann Baptist Weiß, Maria-Enzersdorf, Schwarz Lacke, Bauführer Bmst. Ing. Karl Oswald, 12, Oswaldgasse 24 (36/3806).

Wiedner Hauptstraße 148, Umbau des Daches über der Presserei, Christoph Cloeter, 5, Wiedner Hauptstraße 148, Bauführer Bmst. W. F. Sammer, 10, Inzersdorfer Straße 19 (36/4047).

Siebenbrunnengasse 5, bauliche Umänderungsarbeiten in der Filiale, Ankerbrotfabrik, 10, Absberggasse 35, Bauführer Bmst. Ing. Gustav Woletz, 6, Münzwardeingasse 8 a (36/4089).

Grüngasse 16 a, Instandsetzung der Hoffassade, Bmst. Ing. Josef Hrachowina, 6, Rahlgasse 1 (36/3812).

Stöbergasse 11-15, Volksbildungshaus, Umbau, Volksbildungsverein Margareten, Bauführer Bmst. Ing. Ferdinand Semsch, 16, Steinbruchgasse 4 (36/4091).

Strobachgasse 9, Margaretenbad, Wiederaufbau, Kur- und Badeanstalt, im Hause, Bauführer unbekannt (36/3910).

6. Bezirk: Mariahilfer Gürtel 4 und 6 - Wallgasse 17, Schuppen, Wilhelm Kuhn, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Wilhelm Philip, 13, Versorgungsheimstraße 5 (36/3817).

Gumpendorfer Straße 47, Erweiterung des Geschäftspartals, Dr. Pellegrini Giovanni Witwe, im Hause, Bauführer Bmst. Beutel & Dipl.-Ing. Schöbitz, 6, Joaneliggasse 7 (36/3923).

7. Bezirk: Spittelberggasse 13/1, Instandsetzung der Feuermauer und Trockenlegung der feuchten Mauern, Carl Theodor Gasselseder & Co., 1, Augustinerstraße 12, Bauführer Bmst. Adolf Skodny, 8, Tigergasse 9 (36/3706).

Stiftgasse 19, Verputzarbeiten, F. Neisser, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (36/3903).

9. Bezirk: Wasagasse 4, Wohnhaus, Wiederinstandsetzung, Dipl.-Ing. Anton Roschka, 4, Brucknerstraße 4, Bauführer Bmst. Ludwig Theodor Lorbeer, 1, Marc Aurel-Straße 5.

Währinger Straße 6-8, Wiederinstandsetzungsarbeiten, beziehungsweise Planwechsel, Academia Romana-Stiftung, 1, Gölsdorfgasse 4, Bauführer Baugesellschaft V. & L. Klima, 9, Währinger Straße 66 (36/3670).

Mariannengasse 7, Notwohnung, Edmund Stefan, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. A. Fuchs, 7, Burggasse 115 (36/3689).

Liechtensteinstraße 121/13, Teilung einer Wohnung, Maria Komenda, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Wilhelm Nemecek, 9, Liechtensteinstraße 121 (36/3710).

Thurgasse 3, Instandsetzung von drei Wohnungen, Josef Eder, 2, Czerninplatz 1, Bauführer Bauunternehmung Wilhelm Toldrian & Co., 8, Lammgasse 7 (36/3782).

Spitalgasse 19, Deckenauswechslung, Elsa Schlachta, 9, Spitalgasse 25, Bauführer Bmst. Hans Irschik, 4, Operngasse 22 (36/3829).

Garnisonergasse 3/3, Wohnungsteilung, Ing. Friedl Martinek, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Heinrich Schlosser, 10, Rechberggasse 4 (36/3629).

Alser Straße 52, Stiegen 3 und 4, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1008).

Rummelhardtgasse - Höfergasse, 5. G. 274/5 und 274/6, Treibstoffanlage, Wiener Stadtwerke, Elektrizitätswerke, 9, Mariannengasse 4, Bauführer unbekannt (35/999).

10. Bezirk: Tolbuchinstraße 49/57, Stiege 9, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1009).

Quellenstraße 24 a, Stiegen 4, 7, 8, 10, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1010).

11. Bezirk: Hasenleitengasse, Block II, Stiege 7, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1011).

A 870/2

Pfann'sches Mineral- und Schwefelbad

RAST, RITTNER & CO.
WIEN XII, MANDLGASSE 4
WANNEN- UND DAMPFBÄDER

Geöffnet: an Wochentagen von 9 bis 16 Uhr;
an Sonntagen von 8 bis 11 Uhr.
Montag geschlossen.

TELEPHONE R 35-0-29 UND R 35-5-51

12. Bezirk: Wienerbergstraße 16-20, Stiegen 18, 19, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1012).

Wilhelmstraße 54, Werkstätte, Paul Szelpal, 12, Sechtergasse 5, Bauführer Bmst. Josef Vodicka, 12, Wienerbergstraße 12 c (M.Abt. 37 - XII/409/49).

Breitenfurter Straße 3, Arbeitsraum und Einfrischung, Julius Bayer, im Hause, Bauführer Bmst. Ewald Heldenwag, 7, Kirchengasse 7/18 (M.Abt. 37 - XII 410/49).

Meldinger Hauptstraße 6, Geschäftsumbau, Stanislaus Spadl, 4, Paniglgasse 17, Bauführer Bmst. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 32-34 (M.Abt. 37 - XII/432/49).

Krichbaumgasse 8, Kriegsschadenbehebung, Ottakringer Brauerei, 16, Ottakringer Straße 91, Bauführer Bmst. K. Salamon & L. Fridlik, 2, Untere Augartenstraße 7 (M.Abt. 37 - XII/433/49).

Erlgasse 20, Wiederaufbau, Berta Schedifka, 12, Schönbrunner Straße 267, Bauführer Bmst. Herbert Lorenz, 1, Weihburggasse 10 (M.Abt. 37 - XII/437/49).

13. Bezirk: Hietzinger Hauptstraße 62-64, bauliche Herstellung, Wilhelm Hoffmann und Dipl.-Ing. Franz Hoffmann, 13, Mühlbachergasse 14, Bauführer Bmst. Karl Kozina, 13, Eduard Kleingasse 3 (Bb XIII/103/48).

Mozartgasse - Beethovengasse, bauliche Veränderung, Ing. Alfred Belan, 1, Kantgasse 8, Bauführer derselbe (Bb XIII/674/48).

Amalienstraße 43, Zubau, Firma Josef Johann Feyrer, im Hause, Bauführer Zmst. Wilhelm Fritsch, 14, Huttengasse 1 (Bb XIII/520/48).

Auhofstraße 123, bauliche Veränderung, Hermine Leiter, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Oppolzer, 13, Erzbischofsgasse 4 (XIII/99/49).

Alleestraße 43, bauliche Herstellung, Anny Burger, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Kaftan, 13, Hermesstraße 157 (Bb XIII/219/48).

Dostojewskygasse 32, Turgenjewgasse 17, Kanalherstellung, Hermine Fischer, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Geiger, 14, Hadersdorf-Weidlingau, Badgasse 9 (Bb XIII/490/48).

15. Bezirk: Sperrgasse 3, Werkstattezubau, Alois Kriz und Mitbesitzer, im Hause, Bauführer Arch. Dipl.-Ing. Dr. Carl Hules, 17, Horneckgasse 8 (M.Abt. 37 - 15/372/49).

Hütteldorfer Straße 42, Aufstockung (Hoftrakt), L. Fuchsjäger, im Hause, Bauführer Bmst. Anton Fox, 15, Allogogasse 8-10 (M.Abt. 37 - 15/374/49).

Mariahilfer Straße 171, Kühlanlage, Georg Toif, im Hause, Bauführer Bmst. Kilment & Seifert, 19, Sandgasse 23 (M.Abt. 37 - 15/375/49).

ERZEUGUNG VON

CHROMLEDER
OBERLEDER
TASCHNERLEDER
UND
BEKLEIDUNGS-
LEDER

**STADLAUER
LEDERINDUSTRIE**

Öffentlicher Verwalter JOSEF LEEB
Wien XXI, Straße der Roten Armee 20
Telephon R 42-0-74, R 42-0-75

**Verglasungen
Sadovsky**

Wien II, Praterstraße 47 · R 45-0-29

A 847/6



Österreichischer Wachdienst, Wien I, Bösendorferstraße Nr. 9, Telephon: U 46-4-26, U 46-4-27

A 574/a

Baubewachungen aller Art mit Schadenshaftung von 25.000 S bis 1.500.000 S

Rauchfangkehrergasse 27, Schuppen, Wilhelm Daghofer, 15, Pillergasse 14, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. A. Preslicka, 13, Lainzer Straße 122 (M.Abt. 37 — 15/400/49).

Mariahilfer Straße 180, Schutzplanke, Josef Braun, 3, Reisnerstraße 29, Bauher und Bauführer derselbe (M.Abt. 37 — 15 — 339/49).

Goldschlagstraße 65, Flachschilderschale, Ankerbrotfabrik AG., 10, Absberggasse 35, Bauführer Bmst. Ing. Gustav Woletz, 6, Münzwardeingasse 8 a (M.Abt. 37 — 15 — 362/49).

Mariahilfer Gürtel 35, Fenster und Türen versetzen, Adolf Habersohn, im Hause, Bauführer Johann Eibensteiner 7, Neubaugürtel 38 (M.Abt. 37 — 15 — 363/49).

17. Bezirk: Kainzergasse 5, Wiederherstellung, Anton Braunsdorfer, 16, Neulerchenfelder Straße 2, Bauführer Bmst. Zivilingenieur Johann Groß, 17, Dornbacher Straße 4 a (K — 122/48).

Mariengasse 23, Wiederherstellung, Helene Alt, 18, Pötzleinsdorfer Straße 87, Bauführer Bmst. Ing. Karl Irra, 17, Kalvarienberggasse 11 (M — 37/48).

Balderichgasse 22, Garagenbau, Georg Modl, im Hause, Bauführer Firma Dostalek & Asenbauer, Bmst., 1, Hegelgasse 13 (B — 97/48).

Kalvarienberggasse 65, Abortanbau, Josef Olischer, im Hause, Bauführer Firma Kutsche & Papsch, Bmst., 9, Berggasse 19 (173/49).

Steinergasse 13, Abortanlage und Einfriedung, Franz Lux, 17, Steinergasse 8, Bauführer Ing. Carl Auteried & Co., Bauunternehmung, 4, Wohllebengasse 15 (176/49).

Fraueingasse 4, Hauseinfahrtverbreiterung, Adolf Wesely, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Franz Kral, 21, Dr. Albert Geßmann-Gasse 24 (185/49).

Zellergasse 80—82, Stockwerksaufbau, Karl Seidels Söhne, im Hause, Bauführer Mmst. Johann Reiter, 16, Eifingergasse 30—32 (188/49).

Rosenackerstraße 29, Garage, Hans Prentinger, im Hause, Bauführer Baugesellschaft Dipl.-Ing. Cargnelli & Co., 4, Margaretenstraße 52 (203/49).

Braungasse 51, Dachbodenausbau, Peter Vdijak, 2, Taborstraße 7, Bauführer Firma Bmst. W. Kühnrebers Witwe, 10, Favoritenstraße 44 (219/49).

Behemgasse 41, Werkstättenvergrößerung, Wilhelm Worsch, 18, Klostergasse 1, Bauführer Bmst. Johann Groß, 17, Dornbacher Straße 4 a (250/49).

Wattgasse 67, Wiederaufbau, Dipl.-Ing. H. Öhler, 3, Jacquingasse 57, Bauführer Firma Dipl.-Ing. Carl Auteried, Baugesellschaft, 4, Wohlleben-gasse 15 (252/49).

19. Bezirk: Gunoldgasse 6, bauliche Herstellung, Direktor Marcel Aslan, 1, Spiegelgasse 3, Bauführer Bmst. Alois Strohmaier, 19, Döblinger Hauptstraße 6 (M.Abt. 37 — XIX/273/49).

Heiligenstädter Straße 158, bauliche Herstellungen, Firma Eggers Sohn, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Höllerl, 19, Heiligenstädter Straße 154 (M.Abt. 37 — Bb XIX/400/48).

Heiligenstädter Straße 41—43, bauliche Herstellungen, August Schneider, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Kliment & Seifert, 19, Sandgasse 23 (M.Abt. 37 — Bb XIX/447/48).

Wildgrubgasse 12, bauliche Herstellungen, Otto Schmid, 7, Neustiftgasse 32—34, Bauführer Firma Handl & Cr., Baugesellschaft, 1, Wipplingerstraße 12 (M.Abt. 37 — Bb XIX/568/48).

Sandgasse, Gste. 576 und 577, bauliche Herstellungen, Karoline Möser, 18, Wallrißstraße 26, Bauführer Zmst. Josef Berein & Sohn, 19, Steinbüchlweg 5 (M.Abt. 37 — Bb XIX/314/48).

Döblinger Hauptstraße 60, bauliche Herstellungen, Kriegsschadenbehebung, Franz Fehringer, 1, Schottenbastei 6, Bauführer Bmst. A. Micheroli, 19, Döblinger Hauptstraße 21 (M.Abt. 37 — XIX/16/49).

20. Bezirk: Brigittagasse 6, Einziehen einer neuen Tramdecke, Landesfinanzdirektion, 3, Vordere Zollamtsstraße 7, Bauführer Konz. Bauunternehmung Arch. Franz Bodenseer, 9, Althanplatz 8 (36/3689).

Othmargasse 23, Wiederinstandsetzung der Einfriedungsmauer, Kreitner, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Fischls Wwe., 9, Währinger Straße 24, (36/3715).

Gerhardusgasse 9, Adaptierungsarbeiten, Karoline Scholtze, im Hause, Bauführer Mmst. Ludwig Veith, 20, Denigasse 9 (36/4019).

Salzachstraße 20, bauliche Umänderungsarbeiten im Geschäftslokal, Ankerbrotfabrik AG., 10, Absberggasse 35, Bauführer Bmst. Ing. Gustav Woletz, 6, Münzwardeingasse 8 a (36/4086).

Rauscherstraße 14, Planwechsel, Viczen & Reichel, 12, Breitenfurter Straße 45, Bauführer Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (36/3673).

Aignergasse 14, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1014).

21. Bezirk: Floridsdorfer Hauptstraße - Hubertsdamm, Warthehalle, Wiener Stadtwerke, Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer unbekannt (35/964).

Jedleseer Straße 69—94, Stiegen 39 und 40, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1015).

Steigenteschgasse 131—137, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1016).

22. Bezirk: An der Quadenstraße, Siedlung Hirschteten, Baulos III, zwei weitere Häuserblöcke, „Gesiba“, 9, Liechtensteinstraße 3, Bauführer unbekannt (35/967).

Linnegasse 19, Stiegen 6 und 7, Wiederaufbau der Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/1017).

23. Bezirk: Schwechat, Sendnergasse 20, Lastenaufzug, Aga-Werke AG., 4, Prinz Eugen-Straße 72, Bauführer Bmst. W. F. Sommer, 10, Ettenreichgasse 26 (35/877).

Abbrüche:

1. Bezirk: Heinrichshof, Wohnhaus, Drasche-Wartinbergsche Häuserinspektion, 1, Elisabethstraße 2, Bauführer Bauges. H. Rella & Co., 8, Albertgasse 33 (36/3754).

Johannesgasse 9, Wohnhaus, Dr. Philipp Neufeldt-Schoeller, 1, Johannesgasse 7, Bauführer Standard Serien-Bauges. m. b. H., 1, Plankengasse 3 (36/3759).

2. Bezirk: Zirkusgasse 7, Wohnhaus, Bundesbahndirektion, Bauabteilung II/2 c, 2, Nordbahnstraße 50, Bauführer Wayss & Freytag AG. und Meinong Ges. m. b. H., 9, Währinger Straße 15 (36/3921).

Grundabteilungen:

17. Bezirk: Dornbach, E.Z. 15, Gst. 929/1, E.Z. 23, Gst. 927, Josefa Rockenbauer und Mitbesitzer, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 64 — 694/49).

21. Bezirk: Leopoldau, E.Z. 800, Gste. 2232/5, 2232/6, 2232/7, 2232/9, 2232/10, 2233/2, 2233/3, 2233/9, 2233/14, 2233/15, 2233/16, 2233/17, 2233/18, 2233/19, 2233/20, 2233/21, 2233/22, Auguste Bartsch, 4, Wiedner Hauptstraße 64, und Mitbesitzer, durch Dr. Heinz Bergler, Rechtsanwalt, 21, Hermann Bahr-Straße 18 (M.Abt. 64 — 645/49).

Leopoldau, E.Z. 1431, Gste. 292/26, 292/120, Franz Pichler, 21, Nordmannngasse 96, durch Dr. Josef Wagner-Löffler, Notar, 5, Gartengasse 17 (M.Abt. 64 — 671/49).

Leopoldau, E.Z. 1661, Gst. 277/21, E.Z. 1234, Gst. 273/1, E.Z. 506, Gste. 271, 272, 275, 276, E.Z. 229, Gst. 279, E.Z. 1824, Gst. 270/23, E.Z. 151, Gst. 2342/4, ö. Gut, 2342/5, 286/36, Theresia Rechthaler, Wien, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 676/49).

Kagran, E.Z. 800, Gst. 290, Anna Eschler und Marie Heger, 4, Waltergasse 3, durch Dr. Anton Zimmermann, Notar, 13, Trauttmansdorffgasse 14 (M.Abt. 64 — 653/49).

Kagran, E.Z. 830, Gste. 511/1, 511/2, Wilhelmine Klager, 19, Grinzinger Straße 94, durch Dr. Egon Fleischhaker, Rechtsanwalt, 1, Wollzeile 25 (M.Abt. 64 — 711/49).

Stadlau, E.Z. 548, Gste. 582/1, 583/1, E.Z. 396, Gste. 461, 585/1, Marie Kratzer, 21, Stadlau, Zeisigweg 165, durch Dr. Max Horwatsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 669/49).

Strebersdorf, E.Z. 639, Gst. 577/20, Marie Kirsch, 21, Berlagasse 16, durch Dr. Max Horwatsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 670/49).

Lang-Enzersdorf, E.Z. 976, Gst. 1293/1, Leopold und Marie Washietl, 21, Lang-Enzersdorf, Korneuburger Straße 29 (M.Abt. 64 — 691/49).

Groß-Jedlersdorf I, E.Z. 2013, Gst. 454, E.Z. 2015, Gst. 457, E.Z. 1765, Gst. 460, E.Z. 1842, Gst. 451/33, E.Z. 1528, Gst. 451/40, E.Z. 1130, Gste. 466/28, 466/30, E.Z. 253, Gst. 1544/2, ö. Gut, Gste. 451/35, 451/36, Josef und Maria Rößler, 21, Leopoldauer Platz 19, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 697/49).

Eßling, E.Z. 105, Gst. 549/22, Karoline Bauer, 3, Lagergasse 2, durch Dr. Emil Dub, Rechtsanwalt, 9, Schlickgasse 3 (M.Abt. 64 — 696/49).

E.Z. 860, Gst. 369/404, Josefine und Margarete Karasek, 10, Senefeldergasse 35, durch Dr. Kurt Zerdik, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 710/49).

22. Bezirk: Breitenlee, E.Z. 263, Gst. 116, Ing. Anton Lienbacher, 9, Schwarzspanierstraße 11, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 705/49).

23. Bezirk: Ober-Laa-Land, E.Z. 551, Gst. 794, Josefine und Doris Anders, 23, Ober-Laa, durch Dipl.-Ing. Anton Haiduzek, 8, Schönbornrgasse 18 (M.Abt. 64 — 714/49).

Ober-Laa-Land, E.Z. 278, Gste. 932/1, 932/2, E.Z. 267, Gst. 932/6, Maria Kolber, 25, Rodaun, Hauptstraße 4, durch Dr. Hans Wiala, Rechtsanwalt, 4, Paniglgasse 19 a (M.Abt. 64 — 705/49).

Unter-Laa, E.Z. 24, Gst. 188, Josef Auer, 23, Unter-Laa 24, durch Dr. Walther Klemencic, Notar, 23, Schwechat (M.Abt. 64 — 655/49).

Alt-Kettenhof, E.Z. 11, Gst. 12, E.Z. 13, Gst. 1/1, Kettenhofer Druckfabrik M. Felmayer, 23, Alt-Kettenhof 15 (M.Abt. 64 — 692/49).

25. Bezirk: Mauer, E.Z. 1894, Gste. 1166/1, 1166/2, Georg Leithner, 25, Mauer, Johann Hörbiger-Gasse 37, durch Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 64 — 649/49).

Perchtoldsdorf, E.Z. 4886, Gst. 1987/1, Paul, Alexander und Elise Reitzner, Wien, durch Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 64 — 650/49).

Erlaa, E.Z. 146, Gst. 120, Hans Brenner-Felsach, 25, Erlaa, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 652/49).

Erlaa, L.T.E.Z. 144, Gste. 86/1, 86/6, E.Z. 384, Gst. 86/7, Hans Brenner-Felsach, 25, Erlaa, durch Ing. Franz Eckert, 7, Lindengasse 12 (M.Abt. 64 — 652/49).

Atzgersdorf, E.Z. 1070, Gst. 1747/1, Josef und Marie Gerabek, 15, Diefenbachgasse 49, durch Dr. Walther Hofmann, Notar, 3, Henslerstraße 3 (M.Abt. 64 — 656/49).

Liesing, E.Z. 1160, Gst. 492/2, E.Z. 1162, Gst. 492/1, Karl Weilguny, 15, Neubaugürtel 19 (M.Abt. 64 — 663/49).

Inzersdorf-Land, E.Z. 2422, Gste. 515/133, 515/96, Adolf, Max und Walter Kallischek, 15, Langmaiggasse 5, durch Dr. Robert Blüml, Notar, 25, Liesing, Ernst Haackl-Gasse 5 (M.Abt. 64 — 668/49).

Inzersdorf-Land, E.Z. 93, Gste. 105, 106, Maria Patta, 25, Inzersdorf, durch Dr. Alois Raynoschek, Notar, 10, Keplergasse 9 (M.Abt. 64 — 690/49).

Breitenfurt, E.Z. 43, Gste. 18, 19/3, 20/57, August Pyringer, 25, Breitenfurt 43, durch Dr. Robert Blüml, Notar, 25, Liesing, Ernst Haackl-Gasse 5 (M.Abt. 64 — 708/49).

Fluchtlinien:

3. Bezirk: Mechelgasse 7 - Jacquingasse 7, „Kongregation der Töchter der göttlichen Liebe“, im Hause (36/4048).

12. Bezirk: E.Z. 2244, K.G. Unter-Meidling, Friedrich Göttlicher, 9, Servitengasse 14 (M.Abt. 37 — 870/49).

**BAUMEISTER
ING. K. SCHROTT**

WIEN III,
KOLLERGASSE 15
TELEPHON U12-4-15

HOCH-, TIEF-,
EISENBETON-
BAU

A 533/17

**Wir stehen
im Trauerfall mit
Rat und Hilfe
zur Verfügung**

STADTISCHE BESTATTUNG
WIEN IV GOLDGASSE 19 - U 40-3-20 SERIE
120 FAMILIEN UND ANMELDESTELLEN IN WIEN

13. Bezirk: E.Z. 3607, K.G. Mauer, Karl Becka, 13, Invalidengasse 40 (M.Abt. 37 — 862/49).
E.Z. 1054, K.G. Lainz, Karl und Anna Staudner, 13, Hietzinger Kai 93/13 (M.Abt. 37 — 883/49).
E.Z. 3116, K.G. Mauer, Josef und Emma Hanke, 12, Ratschkygasse 45/17 (M.Abt. 37 — 909/49).
E.Z. 277, K.G. Hietzing, Josef und Marie Pauer, 7, Zollergasse 14/7 (M.Abt. 37 — 915/49).
14. Bezirk: Kirschgasse 28, K.G. Hadersdorf, Matthias und Anna Grabner, 14, Hadersdorf, Kirschgasse 22 (M.Abt. 37 — 868/49).
E.Z. 1540, K.G. Hütteldorf, Leopoldine Preiß, 17, Urbangasse 16/27 (M.Abt. 37 — 887/49).
17. Bezirk: E.Z. 1932, K.G. Hernals, für die Eigentümer: Dipl.-Ing. Anton Haiduzek, 8, Schönborn-gasse 18 (M.Abt. 37 — 888/49)
19. Bezirk: E.Z. 25, K.G. Kahlenbergdorf, für die Eigentümer: Dipl.-Ing. Franz Gaudernak, 1, Opernring 8/8 (M.Abt. 37 — 910/49).
21. Bezirk: E.Z. 625, K.G. Jedlese, Marie Weiß, 21, Jedleseer Straße 75 (M.Abt. 37 — 859/49).
E.Z. 1035, K. G. Donauefeld, Franz Herndlhofer, 21, Bruckhaufer, Sonnengasse 7 (M.Abt. 37 — 864/49).
E.Z. 1035, K.G. Donauefeld, Josef Grattoni, 18, Jörgerstraße 14 (M.Abt. 37 — 872/49).
E.Z. 846, G.K. Lang-Engersdorf, für Josef Haas: Dipl.-Ing. Wilhelm Hartl, 21, Prager Straße 1 (M.Abt. 37 — 885/49).
E.Z. 1388, K.G. Groß-Jedlersdorf I, Karl Kausa, 21, Karl Benz-Weg 97 (M.Abt. 37 — 906/49).
E.Z. 26, K.G. Klein-Engersdorf, Willibald und Maria Latzel, 21, Klein-Engersdorf 26 (M.Abt. 37 — 930/49).
E.Z. 1049, K.G. Strebersdorf, für Hugo und Marie Kaulich: Bmst. Josef Jarischko, 21, Wildner-gasse 26 (M.Abt. 37 — 932/49).
E.Z. 1014, K.G. Enzersfeld, Theresia Manhart, 21, Enzersfeld 27 (M.Abt. 37 — 933/49).
22. Bezirk: E.Z. 1792, K.G. Ebling, Johann Wörth, 19, Döblinger Gürtel 10 (M.Abt. 37 — 889/49).
E.Z. 109, K.G. Breitenlee, Anna Suschitz und Mitbesitzer, 22, Breitenlee 109 (M.Abt. 37 — 907/49).
E.Z. 127, K.G. Leopoldstadt, Franz Schweitzer, 21, Bellegardegasse 14 (M.Abt. 37 — 931/49).
23. Bezirk: E.Z. 230, K.G. Unter-Laa, Antonie Obst-mayer, 23, Unter-Laa (M.Abt. 37 — 866/49).
E.Z. 230, K.G. Fischamend-Dorf, Margarete Ne-styak, 23, Fischamend-Dorf 102 (M.Abt. 37 — 869/49).
E.Z. 86, K.G. Schwadorf, Alois und Aloisia Rückert, 23, Schwadorf 86 (M.Abt. 37 — 871/49).

- E.Z. 47, K.G. Fischamend-Dorf, Anton Steuer und Mitbesitzer, 23, Fischamend, Gregerstraße 4 (M.Abt. 37 — 890/49).
E.Z. 34, K.G. Ober-Lanzendorf, für die Eigen-tümer: Karl Höllt, 23, Ober-Lanzendorf (M.Abt. 37 — 911/49).
E.Z. 256, K.G. Rustenfeld, Adalbert Pinka, 23, Ober-Laa, Siedlung Rustenfeld (M.Abt. 37 — 926/49).
E.Z. 73, K.G. Albern, Anna Heiling, 23, Albern, Mannwörther Straße 63 (M.Abt. 37 — 946/49).
E.Z. 223, K.G. Ober-Laa, Leopold Rejhons, 10, Pernerstorfergasse 35/11 (M.Abt. 37 — 945/49).
24. Bezirk: E.Z. 92, 62 und 1301, L.T.E.Z. 492, K.G. Guntramsdorf, Österreichische Baugenossenschaft „Eigenheim“, 7, Mariahilfer Straße 74 b (M.Abt. 37 — 860/49).
E.Z. 283, K.G. Biedermannsdorf, Franz Schwetz, 24, Biedermannsdorf 24 (M.Abt. 37 — 863/49).
E.Z. 39, 2109 und 2465, K.G. Gumpoldskirchen, Margarete Kapusta, Baden, Wiener Straße 87 (M.Abt. 37 — 912/49).
Gst. 78, K.G. Gießhübl, Franz Müller, 24, Gieß-hübl, Perchtoldsdorfer Straße 3 (M.Abt. 37 — 927/49).
Bachgasse 16, K.G. Mödling, Pauline Wastl, 24, Mödling, im Hause (M.Abt. 37 — 929/49).
E.Z. 9, K.G. Gumpoldskirchen, Rudolf Tamchina, 24, Gumpoldskirchen, Kirchengasse 7 (M.Abt. 37 — 934/49).
25. Bezirk: E.Z. 4170, K.G. Mauer, Walter und Anna Hantschik, 25, Liesing, Fröhlichgasse 9 (M.Abt. 37 — 861/49).
E.Z. 659, K.G. Liesing, Anton und Anna Stifter, 12, Lagardegasse 14 (M.Abt. 37 — 867/49).
E.Z. 3138, K.G. Mauer, für die Eigentümer: Dr.-Ing. Friedrich Dusterbehn, 7, Zollergasse 39 (M.Abt. 37 — 873/49).
E.Z. 1445, K.G. Mauer, Elisabeth Malek, 12, Erl-gasse 5 (M.Abt. 37 — 886/49).
E.Z. 2119, K.G. Inzersdorf, für die Eigentümer: Dr. Spitz, 7, Kirchengasse 9 a (M.Abt. 37 — 908/49).
E.Z. 496, K.G. Erlaa, Alois Pascher, 25, Erlaa, Kärntner Gasse 25 (M.Abt. 37 — 924/49).
E.Z. 965, K.G. Vösendorf, Franz Seim, 25, Vösen-dorf, Haidfeldsiedlung (M.Abt. 37 — 925/49).
E.Z. 4775, K.G. Perchtoldsdorf, Anna Binder, Karl Kutschy, 25, Liesing, Breitenfurter Straße 6 (M.Abt. 37 — 928/49).
26. Bezirk: E.Z. 2974, K.G. Klosterneuburg, Rudolf Reisinger, 25, Atzgersdorf, Bahnstraße 25 (M.Abt. 37 — 884/49).

A 751/1

ÖSTERREICHISCHE
BAUGESELLSCHAFT

KOENIG U. CO.

HOCH-, TIEF- UND EISENBETONBAU
Wien I, Renngasse Nr. 6, Tel. U 41-5-95, U 21-5-96

RAPID-Ziegelbalken Decke, seit Jahrzehnten
bewährtes Deckensystem für Wohn-,
Industrie- und Wirtschaftsgebäude

RAPID-Fenster- und Türüberlagen, besonders
geeignet für Wohnhausbauten

Stahlbetonmaste, Mastfüße, Betonfertigteile,
Winkelstegdecke, Transformatorhäuser,
Betonrohre, Betonwaren aller Art

Betonwerk

Österreichische **Maba**-Unternehmung
BARTELS & SCHLARBAUM

Wien VI, Hofmühlgasse 20 Telefon B 22-5-10
Werk: Wiener Neustadt, Feuerwerksanstalt
Telephon Wiener Neustadt 179

A 896/1

Wm. Szalay & Sohn

Eisengroßhandlung Ges. m. b. H.
Wien III, Mohsgasse 30

Eisen und Bleche

Telephon U 18-5-65 Serie

A 825/13

BAU- UND PORTALTISCHLEREI

A 497/13

mit eigenem Hobelwerk

JOSEF ROSSMANN

WIEN XIII, AUHOFSTRASSE Nr 126
TELEPHON A 50-6-51

FÜR DEN WIEDERAUFBAU

liefern wir je nach Rohstofflage sämtliche

Lacke und Anstrichmittel

Gebrüder Jirschik

LACKFABRIK
WIEN XV, ULLMANNSTRASSE 35
Telephon R 33-4-20

A 763/13

FRANZ KUDELA

Werkstätte
für moderne Malerei und Anstricharbeiten

Büro und Ausstellungsräume:
Wien XVII, Clemens-Hofbauer-Platz Nr. 2
Telephon B 43-1-61 U

Werkstätte
Wien XVIII, Gersthofer Straße Nr. 17

A 684/3

SPENGLEREI



für
Bau
und
Ornamente

Ges. gesch.

METALLWARENFABRIK G. NOVOTNY

WIEN XIV/89, Märzstraße 130
Telephon A 31-4-78

A 712/52

Bauunternehmung

SPEZIAL-UNTERNEHMEN FÜR
RODUNGEN, BAGGERUNGEN
KANAL- U. STRASSENBAUTEN
MITTELS MODERNER GERÄTE

Ing. Viktor Kleibis

WIEN III, METTERNICHGASSE 14
TEL. U 18-4-68 U 19-5-45 SERIE

A 869/12



Bewachungsdienst Helwig & Co.

WIEN VII, Siebensterngasse 16
Telephon B 36-3-36, B 36-3-39

Bewachungen aller Art in Wien und Provinz

A 230/35

RODUNGSARBEITEN
UND
RODEMASCHINEN
(Seilwinden von 10 bis 40 t Zugkraft)
— mit Hand- und Motorbetrieb —

Ing. E. Scheffenegger
Wien IX, Michelbeuerngasse 3
A 620/3 A 26-3-64

RUDOLF KOVARIK
BAUMEISTER

Übernahme sämtlicher Bauarbeiten
Wohnungsinstandsetzungen
Abbruch- und Aufräumungsarbeiten
WIEN XIV, PIERRONGASSE 14
TELEPHON A 39-7-13 A 676/6

ING. EMIL GOMSI

Installationsbüro
für elektrische Anlagen

Wien XV, Mareschgasse 6
Telephon A 38-8-60
A 652/6

JOSEF STUCHLY'S SOHN

Kurt Studly

STIEGENGRIFFTISCHLEREI

WIEN XVI, HUTTENGASSE 69
Telephon A 31-5 39

GEGRÜNDET 1894
A 493/6

Dipl.-Ing.

Ernst Rothenbach

Wien II/27, Große Stadtgutgasse 20
Fernruf R 48-5-90

Heizung, Lüftung, Sanitär-
anlagen, Rohrleitungsbau
A 505/6

Eduard Raus

Bau- und Möbeltischlerei
Wien II, Große Stadtgutgasse 12
Telephon R 44-5-70
A 401/15

Tischlerei
Urban Warmuth

XIII, Dr.-Schober-Straße 32
Resselgasse 11, Tel. A 52-6-92

Erzeugt serienmäßig Fenster, Türen
und übernimmt sonstige ins Fach
einschlägige Arbeiten
A 489/12

FRANZ **Kritsch**
FUHRWERKSUNTERNEHMUNG

WIEN—SIEBENHIRTEN

HAUPTSTRASSE 63
TEL. A 58-0-59 A 500/6

BAUUNTERNEHMUNG
Ing. Carl Auteried & Co.

Hochbauten
Tiefbauten
Industriebauten
Wasserkraftanlagen

Zentrale:

Wien IV, Wohllebengasse 15/6
Telephon U 47-5-70 Serie

Reparaturwerkstätten und Lagerplatz:

Wien XXV, Erlaa, Hauptstraße 25-27
Telephon A 58-410, A 58-0-71
A 310

Zimmerei und Hobelwerk
Viktor Sperker's Wwe.

Wien XIII, Lainzer Tiergarten,
Linienamtsgasse bei Dr.-Schober-Straße
Telephon: A 52-8-93

Fachmännische Ausführung von Dachstühlen sowie
aller in das Fach einschlägigen Holzbauten
A 487/6

ÖLFARBEN, ROSTSCHUTZFARBEN,
SPACHTELKITTE

Seidler & Franzel

Wien V, Schönbrunner Straße 47
Telephon B 25-0-11,
B 29-4-47
A 472/6



**Autogen-Schweiß- und
Schneidgeräte**

komplette Anlagen, Einzel- u. Ersatzteile

UNIVERSALSCHNEIDBRENNER
KLEINSCHWEISSBRENNER
DRUCKMINDERER
SCHUTZPATRONEN
MANOMETER
FLASCHENVERSCHLUSS-
VENTILE
ATEMSCHUTZGERÄTE

liefert und repariert prompt sowie Sonderanfertigungen
aller Art nach Bestellung

Dräger-Gesellschaft m. b. H.
Fabrikation von Atemschutz- und Autogen-Geräten

Wien 20, Brigittenauer Lände 168, Telephon A 42-5-60
A 725/6

Franz Nemeč

beh. konz. Elektrotechniker

Wien XXI, Schüttaustraße 3

Telephon R 44-4-48
A 478/24

**GEORG
HICKERSPERGER**

BAU- UND MASCHINENSCHLOSSEREI

**WIEN XV,
LEHNERGASSE NR. 12**
A 495/6



HERMALTEX

erzeugt 10- und 13-mm-Holzfaserdämmplatten

Hermaltext Holzfaserplattenfabrik
Markt im Traisental, N.-O.

Büro und Verkauf: Wien I,
Beethovenplatz 2 · Telephon U 14-2-79

A 748

GLASERMEISTER

Johann Eder

Wien XII/82, Ignazgasse 3
für Bau-, Dach-, Portalverglasungen
Telephon R 32-1-95

A 764/13

DRAHT= GITTER

A. Tobias & Co.,
Wien IX, Alser Straße 34 - A 29-2-73

A 752/12

CHEMO-DROGA

A. G. für Chemikalien- und Drogenhandel
Wien V

Kettenbrückeng. 21, Tel. A 36-5-14 Serie

Vertretung

für
Wien, Niederösterreich, Oberösterreich,
Burgenland, Steiermark und Kärnten
der

ELCHEMIE Ges. m. b. H. KUFSTEIN
in

Wasserstoffsuperoxyd

H₂O₂
ELCHEMIE

A 857/2

auch in fester Form
aller handelsüblichen Gradationen
medizinisch technisch

KINDER- UND BACKFISCHBEKLEIDUNG
DAMENBLUSEN

Aug. Fleischhauer Nachf.

ENGROS - EXPORT - ÜBER-
NAHME VON LOHNDARBEIT

WIEN VII, SEIDENGASSE 27
TELEPHON B 36-4-36

A 733/10

Bau- und
Möbeltischlerei

Alois Svagr

Wien II, Schüttelstraße 65
Telefon R 42-0-31

A 724/3

Behördl. konz. Installationsbüro

Max Vuckovic

Gas-, Wasser-, Pumpen-, Bäder-
und Klosettanlagen, Warm-
wasserheizungen

Adaptierungen und Repara-
turen sämtlicher in das Fach
einschlagender Arbeiten

Wien XIX, Pokornyg. 9

Telephon A 18-1-25 L

A 599/13

ZIMMEREI

Franz Krebs

Wien XVI, Huttengasse 28
Telephon A 38-5-45
Holzhaus- und Stiegenbau

A 739/13

Fischhandels AG.

A 762/13

Fischgroßhandel

Zentrale für Seefische, Marinaden,
Konserven- und Rêucherfische

Wien XX, Nordwestbahnhof
Telephon A 42-0-54 und A 41 4-05

Zentrale für Karpfen und Flußfische

Wien I, Zentralfischmarkt

Telephon U 20-0-76 und U 26 3-74

Telegrammadresse: Hoffisch Wien

Leopold Binder

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Wien XIII/89, Eduard Klein-Gasse 25
Wien XIV/89, Penzinger Straße 116
Telephon: A 80-3-36 B

A 727/6

LUDWIG ADAM

GEPRÜFTER ZIMMERMEISTER



A 512/6

WIEN XXIV,
BIEDERMANNSDORF

Übernimmt sämtl. ins Fach einschlägige Arbeiten



WIEN I, HEGELGASSE 4
Telephon R 29-5-95

A 361/13

BAUTISCHLEREI

HANZEL

Wien V, Straußengasse 20-22
Telephon B 28-1-59 U

A 490/6

Rudolf Skoda

Bau-, Kunst- u. Maschinenschlosserei

WIEN XXI/146,
Wagramer Straße 109

A 479/6

Bautischlerei

Leopold Schedl

Wien XVI,
Maroltingergasse 67

Telephon A 31-4-17

A 681/3

FLACHGLASGROSSHANDLUNG
FÜR ALLE SORTEN VON
BAUGLAS UND GUSSGLAS
GLASBAUSTEINE
GLASDACHZIEGEL

**Wiener
Glashandels-gesellschaft**

JOSEF FREUDORFER & SEVERIN TESAR
WIEN IX, PRAMERGASSE 7
TELEPHON A 10-5-88/89

A 728/6

Bau-, Portal- und Möbeltischlerei

Anton Runa jun.

Wien XXI, Rautenkranzgasse 26
Telephon A 60-7-46

A 837/6

Ing. Karl Bruzek

Architekt und Stadtbaumeister

Wien XIX, Gallmeyergasse 3
Telephon A 10-7-12

A 785/6

HANS LEDINEK

Bau- und Möbeltischlerei

WIEN — MÖDLING

Brühler Straße 15
Telephon 437

A 761/6

Anton Winkelbauer

Stadtpflasterermeister

Alle Pflasterungsarbeiten,
Straßenbau und Straßen-
walzenverleih

Wien XVI,
Klausgasse 30-32 / Telephon B 37-0-83

A 808/13

Terranova-Fassaden

lichtecht, wasserabweisend,
wetterbeständig und
jahrzehntelang haltbar

Terranova-Industrie G. m. b. H.

Wien I, Schwarzenbergplatz 5
Telephon U 47-505, U 47-506 A 817

Wenzel Hartl

Holzkonstruktions-Baugesellschaft

Ingenieurholzbauten
Hallenkonstruktionen
Holzhäuser
Baracken, auch zerlegbar
Zimmermanns- und
Bautischlerarbeiten
aller Art

Wien XIX, Sieveringer Straße 2
Telephone A 12-0-96, A 17-2-70

ECHSENBACH, N.-Oe. IRNFRIITZ, N.-Oe.
Telephon Echsenbach 1 Telephon Irnfritz 7

A 876/2

**Chemische Fabrik
Wilhelm Neuber A. G.**

liefert seit 1865

CHEMIKALIEN UND
TECHN. DROGEN FÜR
INDUSTRIE, GEWERBE
UND HANDEL

Wien VI, Brückengasse 1

Telephon B 27-5-85

Telegr.-Adr.: Farbneuber Wien

A 858/6

Konrad Drescher

STADTPFLASTERERMEISTER

WIEN XV, POSSINGERGASSE 35

TELEPHON A 38-9-56

A 731/6

ING. ADOLF MALINEK

Isolierungen



**GEGEN
WÄRME, KÄLTE, SCHALL UND FEUCHTIGKEIT,
VERFLIESUNGEN, BAUMATERIALIEN
ARTIKEL FÜR INDUSTRIELLEN UND TECHNISCHEN BEDARF**

BÜRO: WIEN XIII, KUPELWIESERGASSE 15, TELEPHON R 37-0-86
BETRIEB: WIEN XX, NORDWESTBAHNHOF BEI INNSTRASSE 1, TEL. A 41-0-48
GLEISANSCHLUSS

A 726/1

Schiff & Stern

Wien II, Untere Donaustraße 41
Telephon R 47-5-45

seit mehr als 40 Jahren
Lieferant der Gemeinde Wien für

KESSELSPEISEANLAGEN
WASSERREINIGER
WARMWASSERBEREITER

A 846/1

RICHARD SCHWARZ

Großfuhrwerksunternehmung
Lastautotransporte usw.

WIEN XVIII/110,
HERBECKSTR. 63 • TEL. A 20-0-73

A 683/3

A 848/6

**Baumwollspinnerei
und -weberei**

ING. R. KASTNER

Fabriken: Thüringen (Vorarlberg)
Nassereith (Tirol)

Zentralbüro: Wien I, Werdertorg. 11
Tel.: A 11-5-88, A 11-5-89

Brigittenauer Gerüstbau

H. Schödlbauer & Co.

Wien XX

Jägerstraße 73—77

//

Telephon
A 43-1-73 und A 13-9-17

A 865

Erzeugung von gehämmerten Tassen, Kassetten-
Figuren, patentierten Zigaretten-Aschenbechern
sowie Kirchengeläuten, Leuchtern und sämtliche
Reparaturen in erstklassiger Ausführung

AUGUSTIN **Fidler**

METALLBILDHAUER
BRONZEWAREN-ERZEUGUNG

Wien XV, Mariahilfer Straße 176 · Tel. R 37-7-36

A 819/2

**JOHANN
WÖGERER**

STADTZIMMERMEISTER

WIEN XV, RAUCHFANGKEHRERGASSE 30

TELEPHON R 30-8-69

A 863/1

SCHREIBFEDERN

.....

MATH. SALCHER & SÖHNE

WIEN I, RUDOLFSPLATZ 13a

TELEPHONE U 20-2-96, U 22-3-54

A 866/6

Franz Pascher

SPEZIALIST FÜR
PARKETT- UND
WEICHHOLZFUSSBÖDEN
VERLEGUNG

Büro: Wien 6, Kafetengasse Nr. 22
TELEPHON A 35-4-25

A 755/6

Werkstätten für Elektrotechnik, Motoren- und Maschinenbau

J. SOLAR

Wien VII, Seidengasse 26

Elektrowicklungen jeder Art
Spezialerzeugung
von Kollektoren, Schleifringen und Ersatzteilen

Neukonstruktion
von Hilfsmaschinen für Gewerbe u. Landwirtschaft

A 806/1

**Gaskoks-
VERTRIEB**

Ges. m. b. H.



WIENER
GASKOKS

Wien I
Oppolzergasse 6

Telephon U 26-5-75 Serie

A 895/15

STADTBAUMEISTER

Karl Nowak's Wwe.

Wien IV, Wohllebeng. 10

Telephon U 42-0-51

A 864/6

**Statzendorfer
Schotterwerk**

Dipl.-Ing. Hanel & Pokorny

Werk: Unter-Wölbling

Postfach: Statzendorf
Telephon Statzendorf 10

Ev. Büro: Wien 14,
Lautensackgasse 29, Telephon A 37-2-35

A 850/34

**SIMMERING - GRAZ
PAUKER A.-G.**

für Maschinen-, Kessel- u. Waggonbau
Werk Simmering, Werk Graz, Paukerwerk

A 270/6

Eisenbahnwaggons	Brech- und Siebanlagen
Straßenbahnwagen	Blechbearbeitungsmaschinen
Spezialwagen	Krane
Dampfkesselanlagen	Transportanlagen
Feuerungen	Rangierwinden
Rohrleitungen	Ziegeleimaschinen
Behälter	Zuckerfabrikeinrichtungen

Schleifpapiere

HANS MUHLBAUER

SCHMIRGELWERK

WIEN-ATZGERSDORF

A 860/4

Hüttenbau-Gesellschaft

H. & F. Aubagen

Wien XIV, Phillipsgasse 11

Telephon A 51-0-66

Projektierung und Ausführung von
Ofenanlagen mit Kohlen-, Gas- und
Ölfeuerung für alle Industriezweige

A 795/2

HOCH-, TIEFBAU

HANS ZEHETHOFER

Wien XVII, Frauenfelderstraße 14-18
Telephon A 20-5-51 und A 27-3-14



Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aller Art

Spezialgebiet:
Stadtentwässerung
Kläranlagen

A 740/52

Automatische Regler

für industrielle Anlagen

Heizungen, Wäschereien usw. zur Regelung von Druck und Feuchtigkeit, Temperatur in Behältern und Räumen; Wasserstands- und Speisewasserregler; Heißdampf Kühler, Abdampf- und Preßluftentöler, Dampftrockner

TECHNISCHES BÜRO

Dipl.-Ing. Max Pannitschka

WIEN IV/50, SCHELLEINGASSE 8
TELEPHON U 45-4-73

A 875/3

**Abbrüche
Demontagen**

von Objekten und Industrieanlagen jeder Art und Größe sowie

**Sicherungsarbeiten —
Schuttabräumungen**

H. Schu & Co. Kom.-Ges.

Spezial-Abbruchunternehmen
Wien III, Esteplatz 5

Tel. U 19-0-44

A 750/26

EISENGIESSEREI U. MASCHINENFABRIK A 677/3

R. Trebitsch

A 31-0-50

B 38-9-08

BETRIEB I
XIV, BREITENSEER STRASSE 84
Grauguß aller Art. 5000 kg Stückgewicht

BETRIEB II
XVI, GANGLBAUERGASSE 38

Exzenterpressen
Feldschmieden
Anbohrschellen
Badeöfenuntersätze
Geruchverschlüsse und dergleichen

Gas-, Wasser- und Heizungsinstallationen sowie Reparaturen

werden prompt und solid ausgeführt von

Hans Boska

Behördl. konz. Installateur

Wien XX, Stromstr. 36
17. Stiege / Tel. A 43-5-49

A 700/5

ASPHALT-UNTERNEHMUNG

RAIMUND GUCKLER

Asphaltierungen, Isolierungen, Schwarzdeckungen

WIEN X/75, FAVORITENSTRASSE 224

FERNSPRECHER U 41-0-97

A 856/26

CZAPKA MARTIN

Bauglaserei

Gegründet 1910

Wien XII, Wilhelmstraße 44

Telephon R 33-801

A 765/13

S INSTALLATIONS-BÜRO
E. J. SWOBODA

A 634/6

WIEN II, OBERE DONAUSTRASSE 1
TELEPHONE A 43-9-20, A 47-0-99

BAU-, DACH-, PORTAL- U. REPARATURVERGLASUNGEN

Karl Mayer's Wwe.

Wien X, Inzersdorfer Str. 81

Telephon U 45-8-76

A 867/6

**Gas-, Wasser- und
sanitäre Anlagen**
installiert

solid / gediegen / billigst

R. MARISCHKA

Wien XX, Webergasse 3 · Tel. A 46-3-34

A 814/6

**Zentralheizungen
sanitäre Anlagen**

A 843/2

Dipl.-Ing. Julius Neukom

Wien 10, Quellenstraße 215 - Tel. U 49-5-45

Dr. techn. Ernst Linsinger

ELEKTROTECHNISCHE FABRIK

WIEN X, ROTENHOFGASSE 34-38

Telephon U 45-3-14

Hochspannungs-Freileitungen, Licht-, Kraft- und Blitzschutz-Anlagen, Spannungsschlösser

A 828/1

K. D. A. G.

Kabel- und Drahtwerke Aktiengesellschaft

WIEN XII, OSWALDGASSE 33

Bleikabel für Stark- und Schwachstrom, Telephon- und Signalkabel, Sicherungskabel, Bleimantelleitungen, Kabelgarnituren
Isolierte Leitungsdrähte, Kabel und Schnüre aller Art aus Gummi und Kunststoff

Dynamodrähte und Apparatdrähte, Schaltdrähte und -litzen
Aluminium-, Stahlaluminium- und Kupferseile für Freileitungen
Isolierrohre und Zubehör

Flexo-Anschlußschnüre für Handlampen, Kleinmotoren, Ventilatoren, elektromedizinische Apparate, elektrische Bügeleisen, Heiz- und Kodapparate, Rodionetzanschlußgeräte usw.

A 814/2

Franz Hradek

SCHREIBMASCHINEN-REPARATUR-
WERKSTÄTTE

Neue u. gebrauchte Schreibmaschinen
Farbbänder u. Reinigungsabonnements

WIEN VI, Gumpendorfer Straße 63 F
Fernsprecher B 22-3-80 Gründungsjahr 1908

A 874/6

FERDINAND GELLER

Stahl- und Metallschleifer

Galvanische Anstalt
Wien X, Reumannplatz Nr. 20

A 349/6

Bauglaserei

GUSTAV WATZEK

WIEN XVIII/110

SCHNEIBENBERGSTRASSE 10

A 838/2

Telephon A 26-4-66



WIENER STADTWERKE

GENERALDIREKTION

I, Ebendorferstraße 2, A17-5-95

EINKAUFSSZEKTION

IV, Taubstummengasse 15
U 42-5-80

ELEKTRIZITÄTWERKE

IX, Mariannengasse 4, A 24-5-40

GASWERKE

VIII, Josefstädter Straße 10/12
A 24-5-20

VERKEHRSBETRIEBE

IV, Favoritenstraße 9, U 42-5-80

A 703/78

ARCHITEKT FRANZ NEUZIL

BAUMEISTER

Spezialunternehmen für Eisenbahn-
oberbau und Gleisanlagen

WIEN VI, MARCHETTIGASSE 1
TELEPHON B 29-1-52 B

A 521/3

Sanitär-technische Einrichtungen
und Armaturen für Gas-, Wasser-
und Dampfleitungen

Kohlberger & Prager

Wien IV, Schikanedergasse 1

Telephon B 20-5-40 Serie

Telegramm-Adresse: Kohlbergprager

A 870/8

WERKSTÄTTE FÜR MALEREI
UND ANSTRICH

ALOIS CHARVAT

WIEN XVI,

GOMPERZGASSE 4, STIEGE 10

Telephon B 47-7-93

A 65/13

◆ Kleiner Anzeiger ◆

Wohnungstausch

Tausche Zimmer, 2 Kabinette, Küche, Vorzimmer, sehr guter Zustand, alles innen, Telefon, Gemeindebau, gegen Gemeindefeldung kleinste Type oder Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer, Balkon, nur Gemeindebau 3. bis 9. und 12. bis 19. Bezirk. Camillo Berger, 3, Weißgerberlande 30 bis 36/1/6.

Tausche 2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, alles hell, sehr guter Zustand, Telefon, Parkettboden, gegen 3 Zimmer oder 2 Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer, Bad, nicht im letzten Stock, im 1., 6. bis 9. und 13. bis 19. Bezirk. Karl Plawisch, 5, Margaretenstraße 64/1/6. Telefonische Anfragen täglich ab 18 Uhr unter B 23-1-83 Z.

Tausche 3 Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer, Bad, Speis, guter Zustand, Mödler, gegen gleich große in Graz, eventuell auch in Wien. Anna Kunnert, Mödler, Spechtgasse 2/2/9.

Tausche Zimmer, Küche, 10. Bezirk, sehr sonnig, Mezz., gegen Zimmer, Kabinett, Küche, eventuell 1 Raum größer. Bezirk egal. Zuschriften unter „A 609“ an Anzeigenannahme, Wien 1, Freyung 3.

Tausche Zimmer, Küche gegen Zimmer, Küche, Bezirk egal, außer 2., 10., 11., 20. und 21. Bezirk. Wohnung ist unbeschädigt, neu renoviert, Parkettboden, Linoleum. Emmerich Mayer, 6, Hofmühlgasse 13/II/1/31.

Tausche 2 Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer gegen 2 Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer im 9. oder 19. Bezirk. Karl Jurny, 22, Sinagasse 52/2/7.

Gebe Einzelraum mit Vorzimmer, alles innen, Gemeindebau im 21. Bezirk, gegen Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer, Reparaturkosten bis 1000 S. im 2. bis 10. Bezirk. Eduard Koid, 21, Brünnerstraße 34-38/17.

Tausche 2 Zimmer, Küche, Veranda, Gartenbenützung, sehr guter Zustand (Villa), Rodaun, gegen 2 Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer, nur bis 2. Stock, westliche Bezirke. Karoline Schatzl, Rodaun, Talg. 8.

Tausche 2 Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer, neu renoviert, alles innen, gegen 3 bis 3 1/2 Zimmer, Küche und Nebenräume nur im 3. Bez. Anna Peschka, 4, Prinz Eugen-Straße 58. Hochp. 1. Zu besichtigen gegen vorh. telefonische Anmeldung U 17-1-87 Z oder U 13-6-45.

Tausche Zimmer, Küche, guter Zustand, gegen Zimmer, Küche im 6. 14. oder 15. Bez. Josefine Csefalvay, 6, Münzwardeingasse 6/P/2.

Tausche 2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, alles innen, guter Zustand, kleiner Vorgarten in Perchtoldsdorf gegen 2 Zimmer, Küche oder großes Zimmer, großes Kabinett, Küche oder größere mit Nebenräumen in Perchtoldsdorf, Rodaun, Mauer bis Rosenhügel, Nähe Straßenbahn, eventuell 13. Bezirk. Ernst Blim, Perchtoldsdorf 17, Föhrengasse 5. Besichtigung nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung.

Tausche Zimmer, Küche, Veranda, sehr guter Zustand, Rannersdorf an der Liesing, gegen Zimmer, Küche oder 2 Zimmer, Küche im 1. bis 11. Bezirk. Franz Polak, Rannersdorf an der Liesing 114.

Tausche Geschäftslokal mit Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer und kleinem Lichthof gegen Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer im 1. bis 19. Bezirk oder Wohnküche, Zimmer, Vorzimmer. Fara Paula, 21, Brigittenauer Lände 28/III, bei Friedensbrücke. Besichtigung nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung.

Tausche Zimmer, Küche gegen Zimmer, Kabinett, Küche im 21. Bezirk. Kollmann Franz, 21, Wannemacherstraße 4/5.

Gebe Zimmer, Küche für Zimmer, Kabinett, Küche, Bezirk egal. Karoline Eger, 21, Bellegardegasse 16/11.

Tausche Zimmer, Küche gegen Zimmer, Kabinett, Küche im 21. Bezirk. Reparaturkosten bis 2000 Schilling. Stadel Leopold, 21, Brünnerstraße 61/III/46.

Tausche Zimmer, Küche gegen 2 Zimmer, Küche oder Zimmer, Kabinett, Küche, Vorzimmer im 1. bis 20. Bezirk. Povolny Käthe, 21, Mitterhofergasse 15/2/12.

Tausche Zimmer, Küche, Vorzimmer, Gemeindebau, Dienstwohnung, Hauswart, gegen Zustand, gegen Zimmer, Küche im 16. bis 17. Bezirk oder anschließend. Stumpf Julie, 21, Meißnergasse 6/2/4.

Verkauf

Perserteppich, Derbent, 270 x 145, nur an Private zu verkaufen. Tel. U 25-3-73.

Verkaufe großen Brockhaus (15. Aufl.) in 20 Bänden, Brehms Tierleben, moderne Kunstgeschichte und Weltgeschichte, Fuchs' Sittengeschichte, event. ganze Bibliothek, alle Werke fast neu und komplett. Unter „Privat A 552“ an Anzeigenannahme Wien 1, Freyung 3.

Fahrräder, neu und gebraucht, Reparaturen und Bestandteile, billigst. Enger, 8, Florianigasse 57.

Leinwandmattensichtuch, 310 x 190, zu verkaufen. Tel. U 25-3-73.

Wer Möbel braucht, kauft Qualitätsmöbel direkt vom Erzeuger. Beachten Sie laufend unsere Erfolgsangebote. 12 Monate Kredit, reichhaltiges Lager. Auskünfte und Annahme von Bombenkreditbriefen: nur Möbelhaus Duschek, Wien 2, Reichsbrückenstraße 8.

Gasherde, Küchenherde, Ofen, großes Lager, Zahlungsvereinfachungen, Pluto, 7, Zieglergasse 6.

Ankauf

Juweleneinkauf und Pfandscheinauslösung günstigst. Schliesinger, Wien 17, Hernalser Hauptstraße 195.

Alte Wiener Stadtfirma kauft Brillantschmuck, Smaragde, Rubine, Saphire, Perlen, Gold- und Silbergegenstände sowie antiken Goldschmuck und Antiquitäten zu Höchstpreisen. Firma Pollitzer, Wien 1, Lobkowitzplatz 1.

Kaufe Nähmaschinen, auch Gewerbemaschine. Zahle Höchstpreise. Tel. B 37-5-18.

Bodenkram, alte Möbel, Matratzen, Wohnungsreste kauft Ruf A 24-1-05 Z.

Kraftfahrzeuge

Kaufe laufend Motorräder, auch beschädigt. Kalousek, 19, Heiligenstädterstr. 139.

Hanomag-Sturm, viertüriger Stahlrahmenlenker, einwandfreier Zustand, abzugeben.

Wiener Autoschau, Verkauf-Ges. m. b. H., Wien 8, Skodagasse 13, A 27-3-02.

Autobestandteile, Lichtmaschinen, Starter, Dieselpumpen, Magnete, Vergaser, Düsenhalter, Düsen, zahlreiche komplette Getriebe, Kühler, Hinterachsbrücken, Motorentelle, Kugellager usw. in reicher Auswahl zu mäßigen Preisen, auch Einkauf und Tausch bei Ferry Honsa, 2, Schüttelstr. 19 a, Telefon R 48-2-15.

Büromaschinen

Riesenauswahl Schreibmaschinen u. Rechenmaschinen. Ivellio-Vellin, 6, Gumpendorferstraße 8, Telefon B 22-0-46. Eigene Reparaturwerkstätte.

Schreib-, Rechen- und Buchungsmaschinen kauft A. Schuss, Wien 7, Kirchengasse 3, Tel. B 34-0-99, B 32-2-53.

Verschiedenes

Teppiche kauft Tarjan verkauft 1, Kärntnerstraße 30, R 22-2-10.

Brauchen Sie stundenweise eine englisch-deutsche Stenotypistin in und außer Haus? Vervielfältigungen, Übersetzungen, Wien 3, Stalinalplatz 5/7 (im Kinohaus), Telefon U 13-4-54.

WIENER BAUUNTERNEHMUNG **Lithosan** GES.M.B.H. 6, GUMPENDORFERSTR. 149 TEL. B 27-0-18

A 741